

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 9

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60 im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 178281-178252. Vejuba S.A. Import-Export, Zürich. Metallforschungs-AG. in Lq., Glarus.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit bestimmten Ländern (Mitteilung, BRB, Verfügung des EVD und Verfügung des EPD). — Suppression du service réglementé des paiements avec certains pays (communiqué, ACF, ordonnance du DEP et ordonnance du DFF). Rücktritt des Delegierten für Zollverhandlungen. — Démission du délégué aux accords tarifaires. — Dimissioni del delegato agli accordi tariffari.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschreibungen, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige belohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Riesbach-Zürich

(70^a)

Gemeinschuldner: Bosshard Jakob, geb. 1920, von Sternenberg (ZH), An- und Verkauf von Leuchtreklamen, Handel mit Automobilen und Elektro-Apparaten, wohnhaft Seestrasse 55, Zollikon. Die Firma Jakob Bosshard & Co., Zollikon, deren unbeschränkt haftender Gesellschafter der Konkursit war, ist laut Eintrag im Handelsregister am 29. Dezember 1958 gelöscht worden, weil das Geschäft unter der Einzelfirma Jakob Bosshard fortgeführt wurde.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Dezember 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 26. Januar 1959, 14.30 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Zürich 8.

Eingabefrist: bis 14. Februar 1959.

Kt. Zürich

Konkursamt Wiedikon-Zürich

(66^a)

Gemeinschuldnerin: Hotel Ascona AG., Betrieb eines Hotels usw., Meinrad-Lienert-Strasse 17, Zürich 3.

Eigentümerin folgender Grundstücke:

1. Hotel Lac de Joux, Le Pont, samt diversen Parzellen, und
2. Wohnhaus in Bergdietikon, Parzelle 1720.

Datum der Konkurseröffnung: 31. Juli 1958.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: bis 3. Februar 1959.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(71)

Gemeinschuldner: Spinnler-Rudin Fritz Hans, Inhaber der Firma «F. H. Spinnler-Rudin», Import und Export von Waren aller Art usw., St.-Johannisring 96, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Januar 1959.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Januar 1959, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 14. Februar 1959.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 27. Januar 1959, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(72)

Gemeinschuldnerin: Synthésia GmbH., Bau von Apparaten für die chemische Industrie usw., Hochbergerstrasse 15, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1958, gemäss OR 817/725.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 23. Januar 1959, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 14. Februar 1959.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 23. Januar 1959, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. du Valais

Office des faillites, Monthey

(73)

Failli: Dupraz Jean-Marc, électro-mécanicien, Monthey.

Date du prononcé: 7 janvier 1959.

Première assemblée des créanciers: 27 janvier 1959, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville, à Monthey (salle du Conseil).

Délai pour les productions: 17 février 1959.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG. 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich

Konkursamt Pfäffikon-Zürich

(55)

Ueber Spahni Hans Otto, geb. 1917, von Niedermuhlern (BE), Händler, wohnhaft in Isikon-Hittnau, gegenwärtig zur See auf dem Frachtschiff «Regina» der Firma Alpina Transports et Affrètements S.A., Antwerpen, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Pfäffikon vom 7. November 1958 der Konkurs eröffnet, das Verfahren jedoch am 6. Januar 1959 mangels Aktiven eingestellt worden.

Wenn kein Gläubiger bis zum 24. Januar 1959 die Durchführung des Konkurses verlangt und für die entstehenden Kosten einen Barvorschuss von Fr. 600 leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich-Altstadt

(56)

Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über Schmid-Klein Armin, geb. 1915, von Illnau, in Toggwil-Meilen (Geflügelfarm), bevormundet durch Amtsvormund Josef Meier, Selnaustrasse 9, Zürich 1, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 14. Januar 1959, mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind

- a) bei der Aufsichtsbehörde (Bezirksgericht Zürich) Beschwerden über die Ausscheidung von Kompetenzstücken zu erheben, und
b) beim Konkursamt Zürich-Altstadt Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG bezüglich der anerkannten Eigentumsansprüchen geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (57)
Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Kernberg Jacques, geb. 1923, von Zürich, Handel en gros mit Möbelstoffen und Tapeziererartikeln, Brandschenkestrasse 173, in Zürich 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Enge-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind binnen zehn Tagen, von dieser Bekanntmachung an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich im Doppel anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, Aufsichtsbehörde über die Konkursämter, einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (74)
Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner: Schocher-Sieber Christian, Inhaber der Firma «Christ. Schocher», Handel mit Ski- und Sportartikeln, in Basel. Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (87)
Modification à l'état de collocation

Faillie: Aluminium-Photo S.A., Paudex.

Date du dépôt: le 10 janvier 1959.

Délai pour intenter action en opposition: le 24 janvier 1959 ensuite de:

l'admission définitive d'une créance de 87 021 fr. 40 garantie par gage dont la collocation avait été suspendue (art. 59 OOF);

l'admission ultérieure d'une créance de 187 500 fr. (art. 66 OOF);

la collocation d'une production tardive pour 1598 fr. 05.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (LP. 268)

Chiusura del fallimento
(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Altstetten-Zürich (58)

Das Konkursverfahren über Ochsner Ignaz, geb. 1910, von Einsiedeln (SZ), Möbelhändler, Freihofstrasse 20 b, Zürich 9, Inhaber der Einzel-firma Ignaz Ochsner, Badenerstrasse 338, Zürich 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 6. Januar 1959 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (75)

Das Konkursverfahren über die Brand A.G., mit Sitz in Kilchberg, Seestrasse 68, Fabrikation von und Handel mit Konserven und verwandten Artikeln, sowie Uebernahme und Errichtung von Vertretungen ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 8. Januar 1959 als geschlossen erklärt worden.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Bellinzona (59)

Fallito: Gianetta Pacifico, macellaio, Bellinzona.

Data del decreto: 8 gennaio 1959.

Ct. de Vaud Office des faillites, Echallens (60)

Par décision du 6 janvier 1959, le président du Tribunal d'Echallens a prononcé la clôture de la faillite de: Borel René, négociant, à Morrens.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Neuchâtel (76)

La liquidation de la faillite de

La Boutique de Jacqueline, Mme Jacqueline Berger, à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 9 janvier 1959.

Rivocazione del fallimento
(L. E. F. 195, 196, 317.)

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (67)

Il fallimento di Villa Aldo, di Carlo, assicurazioni generali, piazza Riforma 10, Lugano, pronunciato il 10 settembre 1954, è stato revocato con decreto 31 dicembre 1958 della pretura di Lugano-Città, a seguito di omologazione di concordato.

Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. du Valais Office des faillites de Conthey, Ardon (77)
Enchère

Failli: Schmid Charles, Climacalor, anciennement à Vétroz.

L'Office des faillites du district de Conthey, à Ardon, vendra, en une unique enchère, au plus offrant: le mardi 17 février 1959, dès 14 heures, à l'Atelier Climacalor, à Vétroz, les immeubles appartenant à la masse en faillite, savoir:

s. Vétroz:

N° 5452, fol. 26, Prés Français, pré	1427 m²	tax. Fr. 1 641.—
N° 5462, fol. 26, Prés Français, pré	414 m²	tax. Fr. 642.—
N° 5458, fol. 26, Prés Français, pré	679 m²	tax. Fr. 950.—
N° 5462, fol. 26, Prés Français, atelier	238 m²	tax. Fr. 17 000.—
N° 421, fol. 26, Prés Français, pré	224 m²	tax. Fr. 280.—
N° 382, fol. 26, Prés Français, pré	183 m²	tax. Fr. 229.—
Taxe cadastrale:	Fr. 20 742.—	
Taxe de l'office:	Fr. 40 000.—	

Seront mis en vente par la même occasion, les machines et outillage, notamment: appareil de soudure, machine à percer, machines à couper les tôles, divers appareils de mesure, machine à calculer, machine à écrire, presse, radiateur, chaudières, conditionneur électrique, circulateur, ventilateur, fraise, plieuse, 2 citernes en ciment, etc.

Pour renseignements et visites s'adresser à l'Office des faillites, Ardon. Les conditions de vente seront déposées à l'office pendant 10 jours avant l'enchère.

Ardon, le 12 janvier 1959.

Office des faillites de Conthey,
le préposé: P. Delaloye.

Ct. du Valais Office des faillites, Sierre (78)
Failli: Barras Luc, entrepreneur, Sierre.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 22 janvier 1959, à 16 heures, devant l'atelier de menuiserie Gustave Salamin & Fils, à Muraz-Sierre;

6 lits avec sommier métallique et matelas; 1 lot de draps, couvertures et oreillers; 1 réflecteur de chantier; 1 radiateur électrique.

Les conditions de vente seront données à l'ouverture des enchères.

Sierre, le 12 janvier 1959.

Ad. Salamin; préposé.

Ct. du Valais Office des faillites, Sierre (79)
Failli: Genoud Gérard, menuisier, Chippis.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 21 janvier 1959, à 16 heures, en la salle annexe du Café National, à Sierre;

1 voiture VW, modèle 1955.

Les conditions de vente seront données à l'ouverture des enchères.

Sierre, le 12 janvier 1959.

Ad. Salamin; préposé.

Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommé de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà émise ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud Office des poursuites, Lausanne-Est (61*)
Vente d'immeubles

Terrain à bâtir — Unique enchère

Le jeudi 26 février 1959, à 14 heures 30, au Café-restaurant de l'Union, Les Croisettes-sur-Epalinges, l'Office des poursuites de Lausanne-Est procédera à la vente par voie d'enchère publique des immeubles appartenant à S.I. Clos Miette, société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant prés et champs, d'une superficie totale de 185 ares 48 centiares, situés sur le territoire de la commune d'Epalinges, au lieu dit Les Tuilleries.

Estimation fiscale: 125 000 fr.

Taxe de l'office des poursuites: 220 000 fr.

Délai pour les productions: 3 février 1959.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'Office des poursuites, Caroline 2, dès le 10 février 1959.

Vente requise par le créancier hypothécaire en premier rang.

Lausanne, le 9 janvier 1959.

Le préposé aux poursuites

Caroline 2

de l'arrondissement de Lausanne-Est:

C. Freymond, subst.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(SchKG 293, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Laupen (62)

Schuldner: Beyeler Werner, Schneidermeister, Süri (Gemeinde Neu-egg).

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Laupen: 8. Januar 1959.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate.

Sachwalter: Ernst Bernhard, Fürsprecher und Notar, Laupen.

Eingabefrist: bis und mit 10. Februar 1959. Die Gläubiger des Werner Beyeler werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Sachwalter, Ernst Bernhard, Fürsprecher und Notar, in Laupen (BE), anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 23. Februar 1959, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Bürgerhaus», Neuengasse 20, 1. Stock, Bern.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursi concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Zürich Konkurskreis Aussersihl-Zürich (80)
Verschiebung der Gläubigerversammlung

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, hat der Firma
Kornmann's Sohn M. H.,

Brennstoffe, Benzin und Öl, Röntgenstrasse 35-37, Zürich 5, Inhaber Louis Kornmann, Zollikon, Rotfluhstrasse 17, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. H. Weil, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, die mit Beschluss vom 9. Oktober 1958 bewilligte Nachlassstundung bis zum 9. April 1959 verlängert. Im Hinblick auf diesen Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 4. Abteilung, wird die Gläubigerversammlung verschoben und neu angesetzt auf Dienstag, den 24. März 1959, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Strohof», Augustinerstrasse 3, Zürich 1.

Die Akten können ab Donnerstag, den 12. März 1959, während der üblichen Bureauzeit im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Zürich, den 12. Januar 1959.

Der Sachwalter:

Dr. Hans Enderli, Rechtsanwalt,
Stauffacherstrasse 96, Zürich 4.

Kt. Basel-Landschaft Obergericht, Liestal (88)

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 9. Januar 1959 die

Thommen-Wagner Kurt,

in Niederdorf, Inhaber der Einzelfirma Kurt Thommen-Wagner, Engros-Handel mit Werkzeugen und Schrauben, mit Sitz in Basel, unterm 19. September 1958 bewilligte Nachlassstundung von vier Monaten um zwei Monate, d. h. bis 19. März 1959, verlängert.

Liestal, den 13. Januar 1959.

Obergerichtskanzlei.

Ct. du Valais Arrondissement de Monthey (81)

Débiteur: Gautschi Emile, opérateur de cinéma, Vouvry.

Date de la décision: 5 janvier 1959.

Prolongation du sursis: jusqu'au 4 février 1959.

Monthey, le 12 janvier 1959.

Le commissaire: J. M. Detorrenté.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (83)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von Dr. Heer Fritz, wohnhaft gewesen Mühlebachstrasse 41, Zürich 8, jetzt wohnhaft in Lugano, Casa Rotonda-Besso, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. N. Rappold, Seidengasse 13, Zürich 1, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Donnerstag, den 5. Februar 1959, 16.15 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Die Gläubiger, Bürgen und Mitschuldner des Nachlassschuldners werden hiermit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht bis 30. Januar 1959 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 12. Januar 1959.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (84)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von der Firma Ungemacht & Co., Öle und Fette, Wasserwerkstrasse 7, Zürich 6, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Dienstag, den 3. Februar 1959, 15 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Die Gläubiger, Bürgen und Mitschuldner der Nachlassschuldnerin werden zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht bis 29. Januar 1959 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 12. Januar 1959.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Zürich

Bezirksgericht Bülach

(82)

Nachlassvertrag im Konkurs

Das Konkursamt Bülach unterbreitet einen von Häberli Paul, geb. 1925, von Kloten und Triboltingen (TG), Sattler und Tapezierer, wohnhaft in Oberrüti-Winkel bei Bülach (vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans-Jörg Fehr, Seidengasse 20, Zürich 1), vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung im Konkurs. Das Bezirksgericht hat als Nachlassbehörde die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages angesetzt auf Donnerstag, den 29. Januar 1959, 16.30 Uhr, in das Bezirksgerichtsgebäude Bülach, 1. Stock.

Die Gläubiger, Bürgen und Mitschuldner des Nachlassschuldners werden hiermit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht ab 22. Januar 1959 auf der Bezirksgerichtskanzlei.

Bülach, den 10. Januar 1959.

Bezirksgericht Bülach,
der Gerichtsschreiber: Dr. Messmer.

Ct. de Berne Tribunal de Moutier (85)

Débiteur: Struchen Willy fils, Tous Transports, Tavannes. Jour, heure et lieu de l'audience: mercredi 28 janvier 1959, à 9 heures 15, en la salle des audiences du Tribunal, à Moutier.

Moutier, le 12 janvier 1959.

Le président du Tribunal II:
R. Carnal.

Ct. Ticino Pretura di Locarno-Città, Locarno (63)

La pretura di Locarno-Città comunica di aver fissato l'udienza del giorno 27 gennaio 1959, alle ore 15, per la discussione sulla proposta di concordato, con abbandono dell'attivo, formulata dalla debitrice Rowat S.A., fabbricazione-importazione di apparecchi elettrodomestici e di apparecchi elettrici in genere, con sede in Muralto.

Locarno, 9 gennaio 1959.

Per la pretura:
E. Pedrotta, segretario-assessore.

Ct. de Vaud Tribunal de Payerne (64)

Le président du Tribunal du district de Payerne statuera dans son audience du mardi 20 janvier 1959, à 9 heures, en salle du Tribunal (Hôtel de Ville), à Payerne, sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Rossier Michel, charpentier, à Payerne.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Payerne, le 7 janvier 1959.

Le président: André.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Basel-Landschaft Obergericht, Liestal (86)

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 9. Januar 1959 den von der Kistenfabrik und Holzhandels AG., Thürnen, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 35 % gerichtlich bestätigt.

Liestal, den 12. Januar 1959.

Obergerichtskanzlei.

Ct. du Valais Juge-instructeur des districts de St-Maurice et Martigny (68)

Homologation de concordat par abandon d'actif

Le juge-instructeur des districts de St-Maurice et Martigny rend notoire que, par décision du 7 janvier 1959, il a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers par la société anonyme

Regina S.A., fabrique de machines et
fonderie d'alliages non-ferreux,

de siège social à Evionnaz.

M^e Francis Thurre, avocat, à Martigny-Ville, est nommé liquidateur unique.

Sont confirmés comme membres de la commission des créanciers, MM. Emile Gaillard, Marco Bruchez et Fernand Frachebourg.

Délai de recours: 10 jours dès la publication.

Martigny-Ville, le 12 janvier 1959.

J. M. Gross.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (65)

Par arrêt du 31 décembre 1958, la Cour des poursuites et faillites du Tribunal cantonal a pris acte du retrait du recours exercé par le failli Moser Ferdinand, restaurateur, à Lausanne.

Le prononcé de première instance refusant d'homologuer le concordat en cours de faillite devient ainsi définitif et exécutoire.

Lausanne, le 9 janvier 1959.

Le préposé aux faillites:
M. Luisier.

Ct. du Valais Juge-instructeur des districts de St-Maurice et Martigny (69)

Le juge-instructeur des districts de Martigny et St-Maurice rend notoire que, par décision du 7 janvier 1959, il a refusé d'homologuer le concordat proposé à ses créanciers par Bender Georges, garage du Pont, à Fully.

Martigny-Ville, le 12 janvier 1959.

J. M. Gross.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone/Cantons/Cantoni:**

Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo**Nachtrag.**

Grass & Co., in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1959, Seite 34), Handel mit Haushaltsartikeln usw. Von den Gesellschaftern ist einzig Peter Ruffner zur Vertretung der Gesellschaft befugt.

9. Januar 1959.

Anlagebank Zürich, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1958, Seite 2638), Durchführung von Bankgeschäften aller Art, insbesondere die Pflege des Anlagegeschäftes usw. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Walter Amrhein, von Zürich und Engelberg (Obwalden), in Zürich.

9. Januar 1959.

Privatbank und Verwaltungsgesellschaft (Société Privée de Banque et de Gérance) (Private Bank and Trust Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1957, Seite 837). Die Prokura von Dr. jur. Thomas Boveri ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Hans von der Mühl, von Basel, in Ennetbaden.

9. Januar 1959. Gipsergeschäft.

Gebr. Camenzind, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1958, Seite 2066), Gipser- und Stukkaturgeschäft. Der Gesellschafter Karl Camenzind führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind als Kollektivgesellschafter mit Kollektivunterschrift zu zweien in die Gesellschaft eingetreten: Alois Camenzind und Nikolaus Camenzind, beide von Gersau, in Dübendorf.

9. Januar 1959.

Ant. Bonomo's Erben, Zweigniederlassung in Dübendorf (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1958, Seite 3539), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Erwerb, Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften; Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die Firma lautet neu **Ant. Bonomo's Erben Immobilien-Gesellschaft**.

9. Januar 1959. Rohmaterial usw.

TIBAG A.-G., in Opfikon (SHAB. Nr. 270 vom 19. November 1953, Seite 2782), Rohmaterial und Fertigfabrikate. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Bülach am 29. November 1958 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

9. Januar 1959. Kolonialwaren usw.

Auehter A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1958, Seite 3310), Kolonialwaren und Früchte en gros usw. Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat am 3. Dezember 1958 das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. II, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

9. Januar 1959.

Neuapostolische Gemeinde der Schweiz, in Zürich 7, Verein (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1954, Seite 1723). Die Delegiertenversammlung vom 7. Dezember 1958 hat die Statuten abgeändert. Der Name des Vereins lautet Neuapostolische Kirche in der Schweiz (Eglise Néo-Apostolique en Suisse) (Chiesa Neo-Apostolica nella Svizzera). Er bezweckt den Zusammenschluss, die geistliche Pflege und die Erziehung seiner Gläubigen nach dem Neuapostolischen Glaubensbekenntnis. Zur Erfüllung dieser Aufgabe dienen die religiöse Betreuung der Gläubigen durch regelmässige Gottesdienste, Spendung der Segnungen, gewissenhafte Seelsorge und tatkräftige Wohlfahrtspflege. Der Verein beschafft sich seine Mittel durch freiwillige Opfer seiner Mitglieder und sonstige Zuwendungen von Mitgliedern und Dritten. Organe des Vereins sind der Kirchenpräsident, der Vorstand von wenigstens fünf Mitgliedern, die Delegiertenversammlung und der Ausschluss-Ausschuss. Der Kirchenpräsident führt Einzelunterschrift. Ernst Strecken, bisher Hauptleiter, ist nun Kirchenpräsident. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Rislingstrasse 4, in Zürich 7.

9. Januar 1959. Werkzeugmaschinen.

Hans Hess & Co., Inh. Walter Hess, in Zürich (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1956, Seite 3290), Handel mit Werkzeugmaschinen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektivgesellschaft **Hess & Co., Inh. Hess & Gfeller**, in Zürich 8, erloschen.

9. Januar 1959. Werkzeugmaschinen usw.

Hess & Co., Inh. Hess & Gfeller, in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Walter Hess, von Winterthur, in Herrliberg, und Rudolf Gfeller, von Bern, in Fällanden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1959 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma **Hans Hess & Co., Inh. Walter Hess**, in Zürich, übernommen hat. Handel mit Werkzeugmaschinen, Werkzeugen und Industrieartikeln sowie Uebernahme von Werkvertretungen, Betriebsberatungen. Bellerivestrasse 221.

9. Januar 1959. Kolonialwaren.

Geschwister Illi, in Kloten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1951, Seite 1053), Handel en détail mit Kolonial- und Merceriwaren. Der Geschäftsbereich umfasst nur noch Handel en détail mit Kolonialwaren. Die Firma lautet nun **Wipf & Illi**.

9. Januar 1959. Messgeräte.

Max Marder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Marder, von Zürich, in Zürich 9. Handel mit elektrischen Messgeräten Bachmattweg 9.

9. Januar 1959. Hoch- und Tiefbau.

Adolphe Oberholzer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Adolf Anton Oberholzer, von Goldingen, in Zürich 11. Ingenieurbureau für Hoch- und Tiefbau. Schwamendingenstrasse 42.

9. Januar 1959. Kunstgewerbliche Artikel.

W.J. Klausner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willi Johann Klausner, von Hemberg, in Zürich 8. Vertrieb kunstgewerblicher Artikel. Arbenzstrasse 14.

9. Januar 1959. Manschettenknöpfe.

R. Hülsen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist René Hülsen, niederländischer Staatsangehöriger, in Zürich 10. Fabrikation von und Handel mit Manschettenknöpfen. Ackersteinstrasse 166.

9. Januar 1959. Gerüste, Tribünen.

Heini Nüssli, Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1959, Seite 35), Montage und Vermietung von Gerüsten und Tribünen aus Stahlrohr usw. Geschäftsdomizil: Tuschgenweg 37 (bei Fritz Kappeler.)

9. Januar 1959. Zahnärztliche Artikel.

C. Michel & Cie., Dental-Depot. Unter dieser Firma besteht in Zürich eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Amtsbezirks Bern eingetragenen Kommanditgesellschaft **C. Michel & Cie., Dental-Depot**, in Bern (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1957, Seite 3422). Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Christian Michel, von Köniz, in Köniz, unbeschränkt haftender Gesellschafter, mit Einzelunterschrift, sowie durch Fritz Zeder, von Hergiswil (Luzern), in Bern, und Gertrud Stucki, von Häutligen (Bern), in Köniz, Kommanditäre, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Handel mit zahnärztlichen und zahntechnischen Artikeln. Sumatrastrasse 30, in Zürich 6.

9. Januar 1959.

Walter Bernasconi, Organisation Textile, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 98 vom 30. April 1953, Seite 1046), Textil-Expertisen usw. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz nach Erlenbach (Zürich) verlegt. Laubholzstrasse 10.

9. Januar 1959. Patientenhandarbeiten.

Klauser & Cioarelli, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1951, Seite 598), Vertrieb von Patientenhandarbeiten. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

9. Januar 1959. Kosmetische Produkte.

Laura Steger, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Laura Steger, von Arbon, in Zürich 3. Handel mit kosmetischen Produkten. Rotachstrasse 31.

10. Januar 1959. Corsets.

A. Els & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1952, Seite 2230), Fabrikation von und Handel mit Corsets. Die Kommanditärin Emma Lotze geb. Fretz ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist mit im Sinne von Art. 177, Abs. II und III, ZGB, erteilter Zustimmung als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Emma Els-Wintsch, von und in Zürich.

10. Januar 1959. Metallurgische Erzeugnisse usw.

Isano A.G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2602), Fabrikation von und Handel mit Industrie-Erzeugnissen metallurgischer Natur usw. Dr. Walter Schifferli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt worden: Johannes Schneebeli, bisher Geschäftsführer. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 24. November 1958 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

10. Januar 1959.

Seana-Lebensmittel AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1958, Seite 2258), Fabrikation von und Handel mit Lebens- und Genussmitteln usw. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Paolo Pellanda; seine Prokura ist erloschen.

10. Januar 1959.

Konsumverein Horgen, in Horgen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 143 vom 21. Juni 1956, Seite 1594). Die Unterschrift von Hans Battaglia ist erloschen. Neu ist zum Geschäftsführer ernannt worden Fritz Mollet. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift zu zweien.

10. Januar 1959. Metalle usw.

Hüselmann & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1957, Seite 941), Handel mit Metallen, Halb- und Fertigfabrikaten usw. Der Prokurist René Fischbacher ist nun Bürger von Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Kühni, von Langnau i. E., in Dietlikon.

10. Januar 1959. Patente usw.

Carrier A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1957, Seite 1712), Patente usw. Die Generalversammlung vom 31. Oktober 1958 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt: Beratung von mit der **Carrier Corporation Syracuse USA** verbundenen Gesellschaften und deren Lizenznehmer, insbesondere mit Bezug auf die Anwendung von Fabrikationsmethoden und die Verwertung und Anwendung von Erfindungen, sowie mit Bezug auf die Lösung technischer und kommerzieller Probleme im allgemeinen; Vermittlung von Fabrikationsverfahren (knowhow) zwischen den dem Konzern Carrier Corporation Syracuse USA angehörenden Gesellschaften; Tätigkeit von Vermittlungs-, Kommissions- und Vertretungs-Geschäften sowie Transitgeschäften aller Art, insbesondere als Vertreter der **Carrier Corporation Syracuse USA** und der mit ihr verbundenen Gesellschaften; An- und Verkauf von Waren aller Art, insbesondere von Maschinen, hergestellt von der **Carrier Corporation Syracuse USA** oder von diesem Konzern angehörenden Gesellschaften oder von ihren Lizenznehmern; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen; Kauf, Verkauf und Besitz sowie Verwertung von Patenten, Fabrikations- und Handelsmarken, Erfindungen und Entwicklung von Erfindungen; Tätigkeit sämtlicher damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

10. Januar 1959.

Profianz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1958, Seite 3173). Die Generalversammlung vom 18. Dezember 1958 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt Finanztransaktionen aller Art, insbesondere Finanzierung von Handelsgeschäften und Konsumgütern. Sie kann sich bei andern Unternehmungen im Inland beteiligen sowie alle Geschäfte eingehen, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

10. Januar 1959.

Société Générale Alsacienne de Banque, Strasbourg, Succursale de Zurich (Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft, Strassburg, Filiale Zürich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1958, Seite 542), Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft **Société Générale Alsacienne de Banque (Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft)**, mit Hauptsitz in Strassburg. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Geoffrey William Smith, britischer Staatsangehöriger, in Zürich.

10. Januar 1959. Büromaschinen usw.

Elfrina AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1958, Seite 135), Büromaschinen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Luise Scherrer, von Oberstammheim (Zürich), in Zürich, und an André F. Scheidegger, von Trub und Lausanne, in Lausanne.

10. Januar 1959.

Maschinen- & Metallwerke Sirnael A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1956, Seite 49). Die Prokura von Hans Rettenmund ist erloschen.

10. Januar 1959. Metzgerei.

Heinrich Meier's Erben, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954, Seite 2794), Metzgerei und Wursterei. Die Geschäftsführerin Margareta Meier hat infolge Verheiratung den Familiennamen Grossenbacher und das Bürgerrecht von Trachselwald erhalten; der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB zugestimmt.

10. Januar 1959. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Otto Martin & Co., in Zollikon, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1956, Seite 2631), chemisch-pharmazeutische und verwandte Produkte. Die Geschäftsführerin Hélène Martin geb. Lambert ist nun auch zur Vertretung der Gesellschaft befugt.

10. Januar 1959.

Merkur-Institut für Verkaufs- und Vertreter-Schulung, Franz Muri, in Rüschlikon. Inhaber dieser Firma ist Franz Muri, von Winikon (Luzern), in Rüschlikon. Durchführung von Kursen zur Ausbildung von Verkäufern und Vertretern; Verkaufsberatung und -organisation; Stellenberatung und -vermittlung. Schloßstrasse 1.

10. Januar 1959. Beteiligungen usw.

Noricum S.A., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 180 vom 6. August 1953, Seite 1918), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 22. Dezember 1958 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

6. Januar 1959. Immobilien.

Frelø AG, in Gerzensee, Immobiliengesellschaft (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1951, Seite 2442). Vinzenz Losinger, von Bern, in Gerzensee, ist in den Verwaltungsrat gewählt worden. Er führt Einzelunterschrift. Das bisherige Mitglied Dr. Ernst Gerber wurde zum Präsidenten ernannt. Er zeichnet wie bisher einzeln.

9. Januar 1959.

Spar- und Leihkasse in Belp, in Belp (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1958, Seite 1646). An Hans Hunziker von Oberkulm, in Belp, wurde Prokura mit ausgedehnter Befugnis nach Art. 459 OR erteilt. Er zeichnet kollektiv mit einem der bisher Zeichnungsberechtigten.

Bureau Bern

9. Januar 1959. Musikinstrumente, Apparate usw.

Schmidt-Flohr A.G., in Bern, Herstellung von Musikinstrumenten und Apparaten usw. (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1955, Seite 1703). Zu Prokuristen wurden ernannt: Hans Jörn Schmidt, von Madiswil und Bern (BG), in Bern; Peer Erwin Schmidt, von Madiswil und Bern (BG), in Bern, und Hermann Ernst Schären, von Köniz, in Bern. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Berechtigten.

9. Januar 1959.

Immobiliar A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1955, Seite 1703). Die Unterschrift von Max Schmidt ist erloschen.

9. Januar 1959.

Tea Room «Canova» Ed. A. Jeanneret, in Bern (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1956, Seite 2678). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Biel (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1958, Seite 3490) im Handelsregister des Amtsbezirkes Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Biel

6. Januar 1959. Industrieabfälle, Altmetalle, Transporte.

Hans Straub, in Biel, Handel mit Industrieabfällen und Altmetallen sowie Warentransporte (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1958, Seite 3046). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

6. Januar 1959.

Hans Straub, Carrosserie-Autospritzwerk «Royal», in Biel (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1958, Seite 3046). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

6. Januar 1959.

Gebüder Straub, Industriemetalle und Abfälle, Carrosserie «Royal», in Biel. Henri Straub und Oswald Straub, junior, von Starkirch-Wil (Sulthurn), in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1958 begonnen hat. Handel mit Industrieabfällen und Altmetallen sowie Warentransporte; Ausbeulen, Spritzen und Malen von Autos und Maschinen. Ländtstrasse 45 c.

9. Januar 1959. Hoch- und Tiefbau usw.

Otto Tschantré & Söhne, Aktiengesellschaft, in Biel, Uebernahme von Hoch- und Tiefbauarbeiten, die Erwerbung und Veräusserung von Liegenschaften, die Mitarbeit oder Beteiligung an Gesellschaften der Baubranche (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1947, Seite 2894). Der Verwaltungsrat Otto Tschantré-Ballif ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde als Sekretär gewählt: Otto Tschantré, junior, von und in Tüscherz. Er führt Einzelunterschrift.

9. Januar 1959. Terminage.

Varrin & Cie., à Bienne, terminage d'horlogerie, société en commandite (FOSC. du 10 novembre 1952, N° 264, page 2742). L'associé commanditaire, Paul-Auguste Varrin est décédé. Sa commandite de 2000 fr. est reprise, sans versement nouveau, par sa veuve, Alice Varrin née Erard, de Courgenay, à Bienne, qui entre dans la société comme associée commanditaire.

Bureau de Courtelary

9. janvier 1959. Jouets, maroquinerie, bâches, etc.

Louis Rochut, à St-Imier, jouets, maroquinerie, voitures d'enfants, courroies de transmission, fournitures industrielles, fabrications en cuir, toiles et bâches, réparations intérieures de camions et automobiles, toutes fournitures pour réparations (FOSC du 22 octobre 1953, N° 246, page 2526). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9. janvier 1959. Tapis.

R. Bühler, à Sombeval, commune de Sonceboz-Sombeval, commerce de tapis, en faillite (FOSC. du 4 juillet 1958, N° 153, page 1824). La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du président du tribunal de Courtelary du 27 décembre 1958. Le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce, la raison est radiée d'office.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

6. Januar 1959. Drogerie, Tuch- und Kolonialwaren.

Fritz Stettler-Zürcher, in Eggiwil, Drogerie, Tuch- und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1951, Seite 2442). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «F. Stettler-Bürki», in Eggiwil, übernommen.

6. Januar 1959. Drogerie, Tuch, Lebensmittel.

F. Stettler-Bürki, in Eggiwil. Inhaber der Firma ist Fritz Stettler-Bürki, des Fritz, von und in Eggiwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Fritz Stettler-Zürcher», in Eggiwil. Drogerie, Handel mit Tuch und Lebensmitteln.

7. Januar 1959. Biskuits, Waffeln.

Werner Jakob, in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, Fabrikation von Biskuits und Waffeln aller Art (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1929, Seite 1178). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Jakob & Co.», in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil.

7. Januar 1959. Biskuits.

Jakob & Co., in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil. Werner Jakob, Vater, und Werner Jakob, Sohn, beide von Lauperswil, in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1959 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Werner Jakob», in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, übernommen hat. Biskuitsfabrik.

7. Januar 1959. Käse.

Probst & Co., in Langnau i. E., Käseexport, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1958, Seite 1251). Die Prokura von Georg Nutt ist erloschen.

7. Januar 1959. Käse.

Mauerhofer Söhne & Co., in Trubschachen, Käseexport, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1955, Seite 63). Max Mauerhofer, in Trubschachen, und Peter Mauerhofer, in Langnau i. E., Söhne des Gottfried, von Trub, sind am 1. Januar 1959 als unbeschränkt haftende Gesellschafter in die Firma eingetreten. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Mauerhofer ist am 1. Januar 1959 aus der Firma ausgeschieden. Ebenso ist die Kommanditistin Julia Mauerhofer-Giroud am 31. Dezember 1958 ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 50 000 ist erloschen. Die Gesellschaft besteht seit dem 1. Januar 1959 als Kollektivgesellschaft unter derselben Firma weiter; sie wird gebildet aus dem bisher unbeschränkt haftenden Gesellschafter Gottfried Mauerhofer und seinen beiden Söhnen Max und Peter Mauerhofer als neue Gesellschafter. Die Einzelprokura des Friedrich Hilfiker ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Friedrich Hilfiker, von Safenwil, in Trubschachen, und Paul Bihl, von Hasle bei Burgdorf, in Trubschachen.

Bureau Laupen

9. Januar 1959. Wasserleitungen, sanitäre Anlagen usw.

Gottfried Grau, in Rosshäusern, Gemeinde Mühleberg, Bau von Wasserleitungen und Kanalisationen sowie Installation von sanitären Anlagen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1949, Seite 520). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau de Moutier

9. janvier 1959. Ferblanterie, quincaillerie, etc.

Charles Gwinner-Farron, à T a v a n n e s, atelier de ferblanterie, installations sanitaires, articles de ménage, quincaillerie et magasin de fer (FOSC. du 22 avril 1936, N° 93, page 974). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

9. janvier 1959. Ferblanterie, appareils sanitaires, etc.

F. Gwinner, à T a v a n n e s. Le chef de la maison est Fernand Gwinner, de Windlach, à Tavannes. Atelier de ferblanterie, installations d'eau, installation et commerce d'appareils sanitaires et ménagers. Grand'Rue 10.

9. janvier 1959. Chaussures.

Roméo Giordano, à T a v a n n e s, magasin de chaussures (FOSC. du 26 novembre 1923, N° 277, page 2214). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

9. Januar 1959. Auto, Baumaschinen.

Eisenring & Muster, in Niederwichtach. Gottfried Eisenring, von Henau, in Bern, und Ernst Muster, von Hasle b. Burgdorf, in Bremgarten (Bern), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1959 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Auto- und Baumaschinen-Reparaturwerkstätte. Bernstrasse.

Bureau Thun

9. Januar 1959. Zigarren.

Georges Albert Durand, in Thun, im Konkurs, Zigarren-Spezialgeschäft (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1958, Seite 3371). Nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

9. Januar 1959. Hotel usw.

O. Hunziker, bisher in Br ü g g (SHAB. Nr. 186 vom 10. August 1956, Seite 2070). Die Firma hat den Sitz nach Hilterfingen verlegt. Inhaber ist Otto Hunziker, von Staffelbach (Aargau), nun in Hilterfingen. Betrieb des «Hotel-Restaurant des Alpes».

Glarus — Glaris — Glarona

10. Januar 1959. Beteiligungen.

John Silver S.A., in Glarus, Beteiligung an Filmunternehmungen des In- und Auslandes usw. (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1957, Seite 3146). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1958 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

10. Januar 1959. Pharmazeutische Produkte.

Pharma-Singer, in Niederurnen, Fabrikation pharmazeutischer Spezialitäten (SHAB. Nr. 235 vom 1. November 1954, Seite 2796). Der Inhaber Paul Singer wohnt nun in Niederurnen.

10. Januar 1959.

Western Investment Holding AG, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. Januar 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck, sich an Unternehmungen jeglicher Art zu beteiligen und Finanzierungen dieser Gesellschaften vorzunehmen. Sie kann alle Massnahmen treffen, welche geeignet sind, die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern, einschliesslich des Erwerbs von Grundeigentum. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können ausserdem durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Lothar Dessauer, von Grub-Eggersriet (St. Gallen), in Zollikon, als Präsident, und Max O. Halter, von Marbach (St. Gallen), in Basel. Sie zeichnen einzeln. Rechtsdomizil: bei Dr. jur. Heinrich Streiff, Rechtsanwalt, Bankstr. 4.

Zug — Zoug — Zugo

9. Januar 1959. Rohmaterialien usw.

Raccolta A.-G., in Zug, Handel mit Rohmaterialien usw. (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1956, Seite 3127). Die Unterschrift von Karl Klaus ist erloschen.

9. Januar 1959.

Metallhandels-Gesellschaft Zug A.G., in Zug (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1958, Seite 2175). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1958 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht betroffen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

9. janvier 1959. Auberge.

Louis Demierre, à Montet, exploitation de l'auberge du Lion d'Or (FOSC. du 5 novembre 1932, page 2593). Cette raison est radiée d'office par suite du décès du titulaire, en application des dispositions de l'art. 68 ORC.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

9. Januar 1959.

Bloch & von Kaenel, Autospritzwerkstätte, in Olten. Hans Bloch, von und in Olten, und Fritz von Kaenel, von Reichenbach bei Frutigen, in Olten, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1959 begonnen hat. Autospritzwerkstätte. Leberngasse 7.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. Januar 1959.

Fernglas Aktiengesellschaft, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Januar 1959 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Ferngläsern und mit Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Isaak Dudelczik, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 74 (bei I. Dudelczik).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

9. Januar 1959.

Viehzeuggenossenschaft Schaffhausen und Umgebung, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1957, Seite 61). Der korrespondierende Aktuar und Zuchtbuchführer, Jakob Hatt-Seiler, hat sich wieder verehelicht und heisst nun Jakob Hatt-Stemmler.

9. Januar 1959. Metallwaren, Maschinenbau usw.

Herfeld-Aktiengesellschaft, in Stein am Rhein, Herstellung und Vertrieb von Metallwaren und Maschinen usw. (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1958, Seite 65). Die Zeichnungsberechtigung der beiden Prokuristen Arnold Hils und Otto Weber wird auf den Hauptsitz beschränkt.

9. Januar 1959. Bauspenglerei, Restaurant.

J. Wanner, bisher in Schaffhausen, Bauspenglerei (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1954, Seite 29). Die Firma hat den Sitz nach Herblingen verlegt, wo der Inhaber jetzt auch wohnt. Die Geschäftsnatur wird erweitert durch den Betrieb des Restaurants «Zur Sonnenstube». Geschäftslokal: Schaffhauserstrasse 181.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. Januar 1959. Textilien usw.

Haury & Co. AG., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Textilien aller Art usw. (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1958, Seite 3456). Die Prokura von Egidius Kessler ist erloschen.

7. Januar 1959. Metzgerei.

Gebr. Vettiger & Co., in Bütschwil, Metzgerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1957, Seite 1192). Josef Vettiger ist am 1. September 1958 aus der Gesellschaft ausgeschieden.

7. Januar 1959. Bäckerei, Café.

Geschwister Krähenmann, in Weesen, Bäckerei-Konditorei und Café (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1954, Seite 1851). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

7. Januar 1959. Bäckerei, Café.

Josef Gmür-Krähenmann, in Weesen. Inhaber der Firma ist Josef Gmür-Krähenmann, von Amden, in Weesen. Bäckerei-Konditorei, Café. Hauptstrasse.

7. Januar 1959.

Kleider- und Blusenfabrik Gebr. Hohl, in A. u. Kleider- und Blusenfabrikation (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1958, Seite 159). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

8. Januar 1959.

Habis Textil A.-G. (Habis Textil S.A.) (Habis Textil Ltd.), in Flawil, Fabrikation von Textilprodukten aller Art usw. (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1957, Seite 3116). Die Unterschrift von Fritz Müller ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Wilhelm Almer, von Grindelwald; Hans-Peter Steurer, von St. Antonien (Graubünden); Heinz Widmer, von Luzern und Othmarsingen, und Paul Bühler, von Hemberg, alle in Flawil.

8. Januar 1959.

Elesta AG., Elektronische Steuerapparate, Bad Ragaz, in Bad Ragaz, Herstellung und Vertrieb elektronischer Steuerapparate (SHAB. Nr. 233 vom 6. Oktober 1954, Seite 2552). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hermann Müller, von Uster und Männedorf, in Bad Ragaz, und Fred Schwendener, von Buchs (St. Gallen) und Sevelen, in Bad Ragaz.

8. Januar 1959. Gemüse, Früchte.

Gebr. Hug, in Wattwil, Gemüse- und Früchtehandel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1955, Seite 1564). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Bernhard Hug aufgelöst. Die Firma ist am 31. Dezember 1958 erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Josef Hug, von Märwil/Affeltrangen (Thurgau), in Wattwil, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579, OR, fortgesetzt. Die Firma lautet nun Gebr. Hug, Nachf. Josef Hug.

8. Januar 1959.

Willy Dufner, Derby-Drogerie am Bahnhofplatz, in Wil. Inhaber der Firma ist Willy Dufner, von Kirchberg (St. Gallen) und Zürich, in Wil. Drogerie. Bahnhofplatz.

8. Januar 1959. Karosseriebau.

Norbert Batliner, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Norbert Batliner, leichtensteinischer Staatsangehöriger, in Rorschach. Autokarosseriebau. Tellstrasse 17.

8. Januar 1959. Lebensmittel usw.

Emil Wälle-Wäpse z. Consum, in Krinau, Konsum (SHAB. Nr. 163 vom 26. Januar 1922, Seite 163). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

9. Januar 1959. Immobilien.

Miraval AG. Chur, in Chur, Immobilien (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1954, Seite 3343). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. Dezember 1958 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 300 000 erhöht durch Ausgabe von 500 neuen Aktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 300 000 und ist eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 100 000 liberiert.

Aargau — Argovie — Argovia

9. Januar 1959.

Milchverwertungsgenossenschaft Suhr, in Suhr (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1950, Seite 1665). Die Unterschriften von Arnold Schmid und Gottlieb Schneider sind erloschen. Vizepräsident ist nun der bisherige Beisitzer Max Bolliger, von Schmiedrued, in Suhr. Als Verwalter (ausserhalb des Vorstandes) wurde gewählt: Jakob Hauri, von Reintau, in Staffelbach. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

9. Januar 1959.

Viehzeuggenossenschaft Oberfricktal, in Gipf-Oberfrick (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1949, Seite 2803). Die Unterschriften von Gustav Treyer und Max Tschudi sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Fritz Christen, von Wyssachen, in Gipf-Oberfrick, als Vizepräsident, und Rudolf Schmid-Schmid, von und in Gipf-Oberfrick, als Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

9. Januar 1959. Textilwaren.

Fibern-Manufaktur A.-G. (Manufacture de Fibre S.A.) (Manifattura di Fibra S.A.), in Dottikon, Veredlung von und Handel in Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1950, Seite 1898). Einzelprokura wurde erteilt an Hermann Plüss, von und in Brugg, und an Peter Vetsch, von Grabs (St. Gallen), in Dottikon.

9. Januar 1959. Tabakwaren, Kaffee usw.

Louis Haegeli-Schöbi, in Rheinfelden. Inhaber dieser Firma ist Louis Haegeli-Schöbi, von und in Basel. Handel mit Tabakwaren, Kaffee, Tee, Schokolade, Zucker und Konfiseriewaren. Fröschweid 1; Tabakhüsli am Zoll.

9. Januar 1959. Webereiprodukte.

A. Jaun, in Buchs. Inhaber dieser Firma ist Andreas Jaun-Probst, von Meiringen (Bern), in Buchs (Aargau). Handel mit Webereiprodukten. Trieschfeld 1045.

9. Januar 1959.

R. Basler Fuhrhalterei Küttigen, in Küttigen, Fuhrhalterei und Sachentransporte mit Motorfahrzeug (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1949, Seite 3308). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. Januar 1959.

A. Hagnauer & Cie., Aktiengesellschaft, Vereinigte Lederfabriken Aarburg und Lugano, in Aarburg (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1957, Seite 1317). Die Unterschrift von Walter Schenker, Direktor, ist erloschen.

9. Januar 1959.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Wohlen (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1958, Seite 676). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Wohlen, ist erteilt worden an Henri Müller, von und in Wohlen (Aargau).

9. Januar 1959.

Oskar Aeschlimann, Asphalt- & Bedachungsgeschäft, in Aarau, Asphalt- und Bedachungsgeschäft (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1957, Seite 38). Die Firma lautet nun: Oskar Aeschlimann, Asphaltgeschäft und Strassenbau Aarau. Natur des Geschäftes: Ausführung von sämtlichen Strassenbauarbeiten sowie Gussasphaltarbeiten im Hoch- und Tiefbau, Kiesklebdeckerisierungen, Holzpfästärungen, Anlage von Asphaltkegelbahnen, Walzungen.

9. Januar 1959. Handarbeiten, Wolle.

Schwester Erdin, in Aarau, Vertrieb von Handarbeiten und Wolle, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1934, Seite 1102). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

9. Januar 1959.

Conservenfabrik Bischofszell Tobler & Co. A.G. (Fabrique de Conserves alimentaires Bischofszell Tobler & Co. S.A.) (Fabbrica di Conserven alimentari Bischofszell Tobler & Co. S.A.) (Canning Factory Bischofszell Tobler & Co. Ltd.), in Bischofszell (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1958, Seite 2505). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Pierre Arnold, von Schlierbach (Luzern) und Ballaigues (Waadt), in Rüslikon, gewählt.

9. Januar 1959.

Vigogne-Spinnerei Pfyn A.G. (Filature Pfyn S.A.) (Spinning Mill Pfyn Ltd.), in Pfyn (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1957, Seite 1329). An Direktor Peter Sievers wurde Kollektivunterschrift zu zweien erteilt; seine Prokura ist erloschen.

9. Januar 1959.

Gebr. Spring Metallwarenfabrik GmbH, in Eschlikon (SHAB. Nr. 125 vom 2. Juni 1958, Seite 1495). Die Prokura von Gottfried Lüscher ist erloschen.

9. Januar 1959. Metallwaren.

Spring & Co., in Eschlikon, Verkauf der Produkte der Firma «Gebr. Spring Metallwarenfabrik GmbH», in Eschlikon, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 2. Juni 1958, Seite 1495). An Gottfried Lüscher, von Mühnen (Aargau), in Zürich, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt.

9. Januar 1959.

Hauser & Schläpfer, Buchdruckerei Bürglen Thrg., in Bürglen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1935, Seite 2374). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Hans Hauser», in Bürglen, übernommen.

9. Januar 1959. Buchdruckerei.

Hans Hauser, in Bürglen. Firmeninhaber ist Hans Hauser, von Hundwil, in Bürglen. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Hauser & Schläpfer, Buchdruckerei Bürglen Thrg.», in Bürglen. Buchdruckerei.

9. Januar 1959. Transporte, Kies, Sand, Brennstoffe usw.

Max Hugelshofer, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1940, Seite 1470). Jetzige Geschäftsnatur ist: Transporte aller Art, Reiseunternehmen, Reisebüro, Taxameterbetrieb, Leichtentransporte, Kies- und Sandwerk, Reparaturwerkstatt, Handel mit Treib- und Brennstoffen.

9. Januar 1959. Tiefbau.

Emil Mettler, in Müllheim, Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1948, Seite 1997). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Januar 1959.

Wohnbaugenossenschaft «Gartenheim», in Kradolf (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1946, Seite 3317). Die Genossenschaft, die sich durch Generalversammlungsbeschluss vom 31. Januar 1958 aufgelöst hat, ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

9 gennaio 1959. Cacao, ecc.

Colonial Trade S.A., a Massagno, commercio cacao, ecc. (FUSC. del 13 dicembre 1957, N° 292, pagina 3265). Nuovo recapito: via Tesserete 15.

9 gennaio 1959. Caffè.

Tecabar S.A. Bali, a Lugano, esercizio caffè, ecc., società anonima (FUSC. del 28 dicembre 1955, N° 305, pagina 3353). Fritz Seiler non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico è Max Achermann, da e in Lucerna, con firma individuale.

9 gennaio 1959. Gas, metalli, ecc.

Ferga S. a g. l., a Lugano. Con atto notarile e statuti in data 29 dicembre 1958 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società a garanzia limitata che ha per scopo: rappresentanze di ogni genere, in particolare relative ai gas industriali e medicinali e a prodotti simili, nonché il commercio di ferro e altri metalli. Il capitale sociale è di 20 000 fr. I soci sono: D^r Boris Lifschitz fu Srol, da Berna, in Sarnen, vivente in regime di separazione dei beni con la moglie, per una quota di 18 000 fr.; D^r Bernardino detto Dino Poggioni fu Giuseppe, da S. Nazzaro, in Lugano, per una quota di 1000 fr.; Franco Franzini fu Giuseppe, di nazionalità italiana, in Lugano, con una quota di 1000 fr., nominati gerenti con firma collettiva a due. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Direttrice è Mina-Regina Franzini nata Lifschitz di Boris, da Berna, in Lugano, moglie di Franco Franzini, con firma collettiva con uno degli altri aventi diritto. Recapito: via Balestra 16a.

Distretto di Mendrisio

9 gennaio 1959.

Società di Banca Svizzera, succursale di Chiasso, in Chiasso (FUSC. del 10 gennaio 1958, N° 7, pagina 79), società anonima con sede principale in Basilea. La succursale è rappresentata anche dal direttore addetto alla direzione generale Carl Burger, da Basilea, in Neuwelt, frazione di Münchenstein (Basilea-Campagna); dai direttori di Nuova York Robert Granwehr, cittadino americano, in Nuova York e August Ries, cittadino americano, in Nuova York, e dal condirettore D^r Alfred O. Hartmann, da Villnachern (Argovia), in Kilchberg (Zurigo). Orlando Chiesa, da ed in Chiasso, già procuratore, è stato nominato vice-direttore, con firma collettiva a due per la succursale. La società è vincolata con la firma di due persone autorizzate a firmare. La firma di Frank H. Gunther, già direttore, è estinta.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

9 janvier 1959. Ameublements, appareils frigorifiques, etc.

W. Hammer, à Lausanne. Chef de la maison: Willy Hammer, de Kriens (Lucerne), à Lausanne. Commerce et représentation d'ameublements et agencements pour magasins, d'appareils frigorifiques et articles pour vitrines. Chemin de Boston 3.

9 janvier 1959.

Crédit Foncier Vaudois, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 17 décembre 1957, page 3293). Procuracion collective à deux est conférée à Alfred Reichenbach, de Lauenen (Berne), à Lausanne.

Bureau de Nyon

8 janvier 1959. Meubles, etc.

Jim Hermenjat, à La Rippe. Le chef de la maison est Jim Hermenjat, de et à La Rippe. Commerce et représentation de meubles, articles de lustrerie et de tous autres objets ou marchandises.

Bureau de Rolle

7 janvier 1959. Epicerie-primeurs.

René Schacher, à Rolle, épicerie-primeurs (FOSC. du 9 avril 1956, N° 82, page 901). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

8 janvier 1959. Horlogerie, bijouterie, articles photographiques, etc.

René Amez-Droz, à Colombier, exploitation d'un magasin d'horlogerie, bijouterie, lunetterie et articles photographiques (FOSC. du 13 mars 1956, N° 61, page 668). Par jugement du 30 juillet 1958, le président du Tribunal de Boudry a déclaré le titulaire en état de faillite.

8 janvier 1959. Allume-feu, cires à parquets.

Roger Johner, à Chambrelin, commune de Rochefort, fabrication et vente en gros d'allume-feu, marque «Eclair», fabrication et vente en gros et détail de cires à parquets «Eclair» (FOSC. du 15 mars 1955, N° 62, page 701). Par jugement du 6 décembre 1958, le président du Tribunal de Boudry a déclaré le titulaire en état de faillite.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

7 janvier 1959. Radium, boussoles, etc.

L. Monnier et Cie, à La Chaux-de-Fonds, radium, boussoles et fournitures d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 28 février 1950, N° 49). L'associé Luc Monnier ne fait plus partie de la société par suite de son décès survenu le 30 novembre 1958. Les associés Pierre-Francis Monnier et Raymond-Eugène Monnier continuent la société sous la nouvelle raison sociale: Monnier Fils et Co.

7 janvier 1959. Nickelages, argentages.

Luc Monnier et fils, à La Chaux-de-Fonds, nickelages et argentages de mouvements, société en nom collectif (FOSC. du 28 février 1950, N° 49). L'associé Luc Monnier ne fait plus partie de la société par suite de son décès survenu le 30 novembre 1958. Les associés Pierre-Francis Monnier et Raymond-Eugène Monnier continuent la société sous la nouvelle raison sociale: Les Fils de Luc Monnier.

8 janvier 1959. Lunetterie, optique, etc.

Léon Berner, à La Chaux-de-Fonds, lunetterie, optique, outils et fournitures d'horlogerie (FOSC. du 29 mai 1935, N° 124). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

8 janvier 1959. Immeubles.

S. I. Garage des Forges S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente, rénovation, transformation et exploitation de tous immeubles bâtis ou non bâtis de même que leur gérance (FOSC. du 19 mai 1958, N° 114). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 5 janvier 1959, la société a modifié sa raison sociale qui sera désormais: S. I. Rue du Locle 64 S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau du Locle

8 janvier 1959. Immeubles.

Labor S.A., au Locle, exploitation de l'immeuble rue Beau-Site 17 et 19, etc. (FOSC. du 6 octobre 1945, N° 234, page 2428). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1958, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

7 janvier 1959. Papiers, broserie, quincaillerie, etc.

R. Nussbaum, à Les Verrières. Le chef de la maison est Roger-Louis Nussbaum, de Grosshöchstetten (Berne), aux Verrières. Papiers en gros, papeterie, broserie, huile industrielle, quincaillerie, corderie et articles en plastique. Rue de la Gare.

Genf — Genève — Ginevra

7 janvier 1959. Café-brasserie.

Mme Elise Frick, à Genève, exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café du Garage» (FOSC. du 8 août 1949, page 2092). La raison est radiée par suite d'affermage de l'exploitation.

7 janvier 1959. Tea-room, etc.

P. Germain, à Genève (FOSC. du 16 juillet 1956, page 1862), commerce de chaussures, bas, maroquinerie et atelier de réparation à l'enseigne «Ad'hoc». Le titulaire exploite actuellement un tea-room, café-glacier, restaurant et snack-bar à l'enseigne «Au Carillon de St-Pierre». 13, rue de la Fontaine.

7 janvier 1959. Chauffages centraux.

Frossard F., à Genève. Chef de la maison: François-Gilles Frossard, d'Ardon (Valais), à Genève. Entreprise d'installation, réparation et détartrage de chauffages centraux. 29, rue de la Servette.

7 janvier 1959. Appareils automatiques, etc.

«Saria E. de Stoutz, à Genève, importation, exportation, représentation et vente d'appareils automatiques tels que jeux, etc. (FOSC. du 1^{er} septembre 1958, page 2336). La maison a repris l'actif et le passif de la «Société Anonyme de Représentations Industrielles S.A.R.I. en liquidation», à Genève.

7 janvier 1959.

Fonderies de Carouge et des Acacias Réunies, Robert Ducrey & Cie, à Carouge, société en commandite (FOSC. du 28 octobre 1957, page 2829). L'associé commanditaire Francis Badel s'est retiré de la société. La raison sociale est modifiée en: Fonderies Réunies, Robert Ducrey & Cie.

7 janvier 1959. Agence immobilière, assurances, etc.
Naef & Cie, à Genève, agence immobilière et assurances, société en commandite (FOSC. du 13 janvier 1958, page 114). Procuration collective à deux a été conférée à Samuel-Alexandre Bovay, de et à Chêne-Bougeries.

7 janvier 1959. Chauffage central, etc.
R. Mudry & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale Roger-John Mudry, de nationalité française, à Genève, séparé de biens de Maria née Hrbek, et Bernard-Gilbert Dominici, de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1959. Installation de chauffages centraux tous systèmes, ventilation, climatisation, poêles et cheminées anciens et modernes et exécution de tous travaux de fumisterie. 5-7, rue des Photographes.

7 janvier 1959. Taxis.
Perret & Borgeaud, à Genève. Sous cette raison sociale Louis-François Perret, de Bulle (Fribourg), et Roger-Léon Borgeaud, de Collombey-Muraz (Valais), tous deux à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1958 et qui est engagée par la signature collective des deux associés. Entreprise de transport de personnes par auto-taxis dénommés «Taxis Records». 20, rue des Eaux-Vives.

7 janvier 1959.
Union de Banques Suisses, succursale de Genève (FOSC. du 6 mars 1958, page 650), société anonyme avec siège à Zurich. Les pouvoirs de Claude Mentha, sous-directeur, sont radiés.

7 janvier 1959. Transports de vins, etc.
Ermewa S.A., à Genève, exploitation de tous moyens de transports de vins ou autres liquides, etc. (FOSC. du 5 février 1958, page 348). Edouard Schilling n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Otto Scholer, directeur (inscrit) a été nommé membre du conseil d'administration; il continue à signer collectivement à deux.

7 janvier 1959.
Société Immobilière Eaux-Vives Centre, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1958, page 139). Jean Meier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Claude Bigar, de Genève, à Genthod, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 17, rue du Marché, bureaux d'Engeli, Pahud et Bigar.

7 janvier 1959.
Société Immobilière Rue du Parc N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1958, page 139). Jean Meier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Claude Bigar, de Genève, à Genthod, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 17, rue du Marché, bureaux d'Engeli, Pahud et Bigar.

7 janvier 1959.
Société Immobilière Gallatin-Jura, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 février 1955, page 486). Albert Turrettini n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue, et Jean-Jacques Gautier, secrétaire, de Genève, à Chêne-Bougeries, lesquels signent individuellement. Domicile de la société: 6, rue Diday, chez Pictet et Cie.

7 janvier 1959.
Parqueterie du Rhône S.A., à Genève (FOSC. du 12 février 1957, page 417). La procuration de Jean-Marcel Gavard est radiée.

7 janvier 1959. Objets utiles au sport, etc.
Phoenix Union Co, à Genève, fabrication de tous objets utiles au sport et à l'athlétisme, société anonyme (FOSC. du 2 juin 1958, page 1497). Alain Wanner, de et à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux. Jean-Jacques Wanner n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile de la société: 29, rue de la Terrassière, bureaux de Wanner & Cie.

7 janvier 1959.
SUISAMERIS, Société financière et commerciale pour l'Amérique du Sud S.A., à Genève (FOSC. du 7 mars 1957, page 633). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 décembre 1958, la société a prononcé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: SUISAMERIS, Société financière et commerciale pour l'Amérique du Sud S.A. en liquidation, par Eric Chauvet (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) nommé liquidateur avec signature individuelle. Albert Turrettini et Jacques Darier ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés.

7 janvier 1959.
Trans-Route S. à R. I. (Strassen-Transport G.m.b.H.), à Genève (FOSC. du 15 décembre 1958, page 3343). Adolphe-Frédéric Hostettler ne fait plus partie de la société par suite de cession de sa part de 4000 fr. à l'associé William-Werner Wenger (inscrit). La part de ce dernier est ainsi portée à 20 000 fr., soit la totalité du capital social. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée du 30 décembre 1958, les statuts ont été modifiés en conséquence.

7 janvier 1959. Participations, etc.
AMF International Company, à Genève, administration de participations à toutes entreprises, etc., société anonyme (FOSC. du 12 décembre 1957, page 3255). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 décembre 1958, la société a décidé de porter son capital de 700 000 fr. à 1 250 000 fr. par l'émission de 5500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, dont 800 ont été entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est donc de 1 250 000 fr., divisé en 12 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Henry-Hugh-Hawkins Munro n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Frédéric Chapuisat (inscrit) a été nommé président du conseil d'administration et Jean-René Gampert (inscrit), secrétaire.

7 janvier 1959.
Société Immobilière Renaissance-Veyrier, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 29 décembre 1958 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles. La société acquerra, pour le prix de 50 000 fr., l'immeuble formant au cadastre de la commune de Veyrier, la parcelle 1353 d'une contenance de 29 ares, 36 mètres, avec bâtiments. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Louis Lucco, de Veyrier, à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 19, chemin de Roches, chez Louis Lucco.

7 janvier 1959. Coutellerie, etc.
Madame Fontaine, à Genève, commerce de coutellerie et orfèvrerie à l'enseigne «Coutellerie de l'île» (FOSC. du 11 septembre 1945, page 2176). La raison est radiée par suite d'association de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «M. Fontaine et Cie», à Genève.

7 janvier 1959. Coutellerie, etc.
M. Fontaine et Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1958. Elle a pour associée indéfiniment responsable Marguerite Fontaine née Larpin, de Soral à Genève, épouse séparée de biens et autorisée de Lucien-Albert Fontaine, et pour associés commanditaires: Lucien-Albert Fontaine, de Soral, à Genève, avec une commandite de 9000 fr.; Robert Larpin, de Bursinel et Fuchy (Vaud), à Genève, avec une commandite de 9000 fr., et Luc Larpin, de Bursinel et Fuchy (Vaud), à Genève, avec une commandite de 9000 fr. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Madame Fontaine», à Genève, radiée. Commerce de coutellerie et orfèvrerie à l'enseigne «Coutellerie de l'île». Locaux: 1, rue de la Tour de l'île.

8 janvier 1959. Combustibles.
Clara Blondel-Dizerens, à Genève, commerce de combustibles en tous genres (FOSC. du 1^{er} mai 1939, page 902). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

8 janvier 1959. Laiterie-épicerie.
O. Gaberell, à Genève, laiterie et épicerie (FOSC. du 7 février 1949, page 370). Nouvelle adresse: 22, avenue Pictet-de-Rochemont.

8 janvier 1959. Pierres précieuses, etc.
«Avanim» O. Jakobovits, à Genève. Chef de la maison: Oscar Jakobovits, apatride, à Genève. Importation, exportation, commerce, courtage et représentation de pierres précieuses et articles de diverses natures. 16, avenue Dumas.

8 janvier 1959.
TRAB Transports, J. Seveso, à Genève. Chef de la maison: Jacques Seveso, de nationalité italienne, à Genève. Entreprise de transports de marchandises par auto-camion et transport de personnes par auto-taxis dénommés «Taxis Asters». 43, rue Schaub.

8 janvier 1959.
Association d'Entrepreneurs de transports du Canton de Genève (A.E.T.G.), à Genève (FOSC. du 20 mai 1958, page 1384). Les pouvoirs d'Ernest Riessen sont radiés. L'association est engagée par Henri Chaudet (inscrit jusqu'ici comme trésorier) nommé président, signant collectivement avec Fritz Ineichen, trésorier, d'Emmen (Lucerne), à Plan-les-Ouates, ou Joseph Aebischer, secrétaire (inscrit).

8 janvier 1959.
Association for Trade with America «A.T.A.» Société pour le développement du Commerce avec l'Amérique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 mai 1957, page 1425). Christian Binggeli (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Charles Liernur, administrateur (inscrit), a été nommé secrétaire du conseil d'administration. Procuration collective à deux a été conférée à Rodolphe Mory, de Binningen (Bâle-Campagne), à Genève, et André Wolf, de Rüttenen (Soleure), à Genève.

8 janvier 1959.
Société Immobilière Rue de Berne N° 9, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 février 1958, page 596). Charles Sfaellos n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Roger Budin, de Carouge, à Genève a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile: 11, place du Molard, étude des MM^{es} Lucien Billy et Roger Budin, avocats.

8 janvier 1959. Parfums, etc.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, à Genève, fabrication de parfums, savonnerie, etc. (FOSC. du 13 février 1958, page 436). Hermann Aeschbach n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

8 janvier 1959.
Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 22 janvier 1958, page 207), société anonyme avec siège à Bâle. Les pouvoirs de Jean Blaser, sous-directeur, et la procuration d'Albert Ayer, fondé de pouvoir de la succursale, sont radiés. Gustav Ackermann, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur avec signature collective à deux. Colette Abel-Treyvaud, de Cudrefin (Vaud), à Bâle, Peter Hiltbrunner, de Langnau i. E. (Berne), à Bâle, et Max Wertenschlag, de et à Bâle, ont été nommés fondés de pouvoir. Gottfried Waefler, de Frutigen (Berne), à Genève, a été nommé fondé de pouvoir de la succursale. Ils signent chacun d'eux collectivement avec une autre personne autorisée mais non entre eux ni avec un autre fondé de pouvoir.

8 janvier 1959.
Société Immobilière Rue de Lancy N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 septembre 1958, page 2592). Clément Déprez n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Frédéric Maurice, président, de Genève, à Cologny; André Mottu, secrétaire, de et à Genève, et René Fisch, de et à Lancy, lesquels signent collectivement à deux. Domicile de la société: 8, rue des Vieux-Grenadiers, bureaux de la «Société Genevoise d'Instruments de Physiques».

8 janvier 1959. Articles pour l'industrie des cuisinières, etc.
Fonfer S.A. à Genève, articles pour l'industrie des cuisinières et fourneaux à charbon, etc. (FOSC. du 15 septembre 1952, page 2292). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 novembre 1958, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales cantonales, la radiation ne peut encore être opérée.

8 janvier 1959.
Chemiserie du Lac S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 janvier 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la représentation de tous articles textiles. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. La société reprendra selon bilan au 31 décembre 1958, pour le prix de 27 148 fr. 75, l'actif et le passif du fonds de commerce de chemiserie, bonneterie, confection et lingerie pour dames et messieurs à l'enseigne «Chemiserie du Lac» exploité à Genève, 7, rue des Eaux-Vives, sous la raison individuelle «Madame I. Hoos». Le bilan comprend un actif de 78 131 fr. 80 et un passif de 50 983 fr. 05 soit un actif net de 27 148 fr. 75. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Bernard Seligmann, de Lausanne (Vaud), à Genève, est seul administrateur avec signature individuelle. Locaux: 7, rue des Eaux-Vives.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iserizioni

Nr. 173231. Date de dépôt: 1^{er} septembre 1958, 18 h.
Limhamns träindustri aktiebolag, Rundelsgatan 14, Malmö (Suède).
Marque de fabrique et de commerce.

Peintures, vernis, laques et enduits; outils et ustensiles pour la peinture; caoutchouc, ébonite, résines synthétiques ainsi que tous articles ouverts ou semi-ouverts faits de ces matières; prévus notamment pour l'utilisation dans l'installation et le montage des machines, les installations électriques et la construction, sous forme de blocs, de plaques, de disques, de liteaux, de barres, de tiges ou de tubes; capsules, profilés, douilles, capots et couvercles; consoles, étagères, comptoirs et évier et toutes matières pouvant servir au revêtement de ceux-ci; meubles et parties de meubles, matières de revêtement pour les murs, les toits, les planchers, notamment des panneaux de construction, des pierres et pierres artificielles, du bois de construction et de rabotage, toute menuiserie de bâtiment, des placages, des tapis, des linoléums, des agents d'imprégnation du bois et des isolants électriques et de construction; textiles pour l'utilisation dans le bâtiment et la décoration intérieure; matières de revêtement à base de résines synthétiques contenant des agents lumineux; feuilles de résines synthétiques pour toutes sortes de revêtements, notamment des enduits, couches de protection, nappes de table, pour l'utilisation dans l'aménagement et le bâtiment; cuir et cuir artificiel pour la maroquinerie, notamment pour des sacs à main, valises et articles de voyage.

VERYNYL

Nr. 173232. Hinterlegungsdatum: 24. September 1958, 20 Uhr.
Dieter Kitzenmaier KG, Stuttgarterstrasse 75, Ludwigsburg (Württemberg, Deutschland). — Fabrikmarke.

Gold- und Silberwaren (Ringe, Broschen, Anhänger, Glücksanhänger).



Nr. 173233. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1958, 20 Uhr.
VEB Leuna-Werke «Walter Ulbricht», Leuna (Kreis Merseburg, Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke, nämlich Kunststoffe auf Polyolefinbasis.

Mirathen

Nr. 173234. Date de dépôt: 31 octobre 1958, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
Marque de commerce.

Résines naturelles et synthétiques, à l'exception de l'ébonite; adhésifs.

EPONITE

Nr. 173235. Hinterlegungsdatum: 10. November 1958, 18 Uhr.
Siegel & Co., Eupener Strasse 57-59, Köln-Braunsfeld (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 151007. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. November 1958 an.

Insektenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, chemische Mittel zur Luftverbesserung, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel in fester und flüssiger Form, Schuhcreme, Bohnerwachs, Putz- und Poliermittel in fester und flüssiger Form (ausgenommen für Leder).

SIGOLIT

Nr. 173236. Hinterlegungsdatum: 10. November 1958, 9 Uhr.
Serek Radiators Limited, Warwick Road, Birmingham (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Heizvorrichtungen, Ventile, Kühlungsradiatoren für Innenverbrennung und Dieselmotoren, Kühl- und Heizvorrichtungen für Öl, Wasser oder Luft, nicht eiserne Röhren und Thermostaten.



Nr. 173237. Hinterlegungsdatum: 11. November 1958, 17 Uhr.
Winthrop Products Limited, Eden Street, Kingston-on-Thames (Surrey, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische, pharmazeutische und veterinäre Produkte.

MYTELLA

Nr. 173238. Hinterlegungsdatum: 28. November 1958, 19 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Friedbühlstrasse 36, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Sera und Impfstoffe.

DITEPOL BERNA

Nr. 173239. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1958, 18 Uhr.
Permindex, Dufourstrasse 11, Basel. — Fabrik- und Handelsmarke.

Werbematerial und Reklamegegenstände aller Art für Ausstellungen aller Art. Erzeugnisse des grafischen Gewerbes aller Art wie Kataloge, Prospekte, Werbeschriften, Bulltins, Plakate. Reproduktionen aller Art. Filme, Fernsehaufzeichnungen, Tonaufnahmen.

PERMINDEX

Nr. 173240. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1958, 18 Uhr.
Horlogerie Montrimex, Dr. Viktor Silbermann, rue des Pâquis 47, Genéve.
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenprodukte.

MONTRIMEX

MULTIVISTA

Nr. 173241. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1958, 17 Uhr.
Sprayed Insulations Limited, 5, Fenchurch Street, London E.C. 3 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Feuerfestmachende Präparate; Mischungen (nicht Anstriche) für Hitze- und Schallisolierung.

SILBESTOS

Nr. 173242. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1958, 20 Uhr.
Birkhäuser AG, Elisabethenstrasse 19, Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Illustrierte Wochen-Zeitschrift.



Nr. 173243. Data di deposito: 5 dicembre 1958, ore 20.
Femina S.A., Gnosa (Ticino). — Marca di fabbrica et di commercio.

Profumeria e cosmetici.

LÉTOTAL

Nr. 173244. Date de dépôt: 6 décembre 1958, 15 h.
Turuvanni S.A., boulevard de Grancy 10 à 12, Lausanne.
Marque de fabrique.

Verres ou glaces trempés.

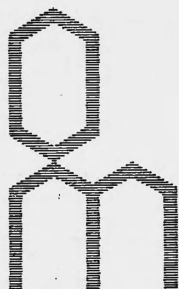


N° 173245.

Date de dépôt: 8 décembre 1958, 15 h.

Laboratoires Om Société Anonyme, rue du Vieux-Billard 25, Genève.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.



N° 173246.

Date de dépôt: 9 décembre 1958, 19 h.

Jean Watelet, faisant le commerce sous l'appellation «Ateliers d'Art de Maredsous», Maredsous-Denée (Belgique).
 Marque de fabrique et de commerce.

Orfèvrerie.



N° 173247.

Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1958, 20 Uhr.

Judy Bond, Inc., 1375 Broadway, New York (New York, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Bekleidungsstücke aller Art für Frauen und Mädchen.

Judy Bond

N° 173248.

Date de dépôt: 10 décembre 1958, 21 h.

Public Watch Co. S.A., Le Planet, Salvan (Valais).
 Marque de fabrique.

Tous genres de montres-bracelets pour hommes et dames, montres de poche et pendules.

DUJARDIN

N° 173249.

Date de dépôt: 10 décembre 1958, 19 h.

Fabrique d'horlogerie Rayville S.A. (Rayville Watch Manufacturing Co. Limited), Villeret. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

COEURJOY

N° 173250.

Date de dépôt: 10 décembre 1958, 19 h.

G. Léon Breitling S.A. Compagnie des Montres Breitling et Monbrillant (G. Léon Breitling Ltd. Breitling and Monbrillant Watch Manufacturing), place du Molard 6, Genève. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

SUPEROCEAN

N° 173251.

Date de dépôt: 11 décembre 1958, 21 h.

Mardon Watch Ltd., rue Staway Mollondin 12, La Chaux-de-Fonds.
 Marque de fabrique. — Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque N° 93651. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 juillet 1958.

Montres, parties de montres, mouvements, cadrans, boîtes de montres et tous produits d'horlogerie en général.

SAMAR

N° 173252.

Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1958, 17 Uhr.

The Monotype Corporation, Limited, 43, Fetter Lane, London E.C. 4 (Grossbritannien). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 94635. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Dezember 1958 an.

Mit lichtempfindlichen Schichten abgezogene Filme, mit lichtempfindlichen Schichten abgezogene Platten, und mit lichtempfindlichen Schichten abgezogene Zylinder (die nicht als Teile einer Maschine zu betrachten sind). Maschinen zum Anbringen und Trocknen von lichtempfindlichen Schichten auf Druckblättern, Druckplatten und Zylindern im Laufe der Herstellung, photographisch-typographische Setzmaschinen, und photographische Druckmaschinen und Teile solcher Maschinen. Photographische Apparate; photographische Projektoren; Apparate für die automatische Bestimmung der Belichtungszeit; gradierte Skalen und Rahmen, und Rahmen zum Setzen und Registrieren für das Drucken und Teile solcher Apparate. Druckformen, Druckplatten und Druckbogen; sämtliche aus gewöhnlichem Metall hergestellt.

MONOTYPE

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 110639 und 123863. — Prince Matchabelli, Inc., New York (USA). — Uebertragung an Chesebrough-Pond's Inc., 485 Lexington Avenue, New York (New York, USA). — Eingetragen den 23. Dezember 1958.

Marke Nr. 125179. — H. W. Carter & Co. Limited, Bristol (Grossbritannien). — Uebertragung an Beecham Foods Limited, trading also as H.W. Carter and Company, Beecham House, Great West Road, Brentford (Middlesex, Grossbritannien). — Eingetragen den 23. Dezember 1958.

Marke N° 172211. — Société Fiduciaire et de Gérance S.A. Genève, Genève. Transmission à Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen Alvex, Postplatz, Coire. — Enregistré le 22 décembre 1958.

Sitzverlegung — Transfert de siège

Marke Nr. 129690. — Baukork AG, Gurtellen. — Sitz verlegt nach Steinhäusen (Zug). — Eingetragen den 22. Dezember 1958.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 145853. — ELCO Papier AG vormals J. G. Liechti & Cie., Neuallschwil (Basel-Land). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: Schreibpapiere, Briefumschläge, Anzeigekarten und -kuverts, Trauerkarten und -kuverts, Visitenkarten und -kuverts. — Eingetragen den 22. Dezember 1958.

Marke Nr. 165462. — Prof. Peter Willems, Luzern. — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe «Haushalt». — Eingetragen den 24. Dezember 1958.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 195800

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Berne du 20 décembre 1958, la maison Laboratoires Andral, S.A., à Bruxelles (Belgique), titulaire de la marque internationale N° 195800, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 23 décembre 1958.

Radiations — Löschungen

Marke N° 163980. — Hans-Jörg Gilomen Uhrenfabrik «Onsa», Lengnau près Biene. — Radiée le 20 décembre 1958 à la demande de la maison titulaire.

Marke N° 165196. — René Baur, Collonge-Bellerive (Genève). — Radiée le 22 décembre 1958 à la demande de la maison titulaire.

Marke Nr. 172532. — Müller-Brunner & Co. AG, Rheinfelden. — Gelöscht am 23. Dezember 1958 auf Ansuchen der Markeninhaber.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSS. par des lois ou ordonnances

Vejuba S.A. Import-Export, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. Januar 1959 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Zur Liquidatorin wurde Fräulein Erika Kölliker, Arminstrasse 7, Zürich 11/50, bestellt.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis spätestens Samstag, 28. Februar 1959, bei der Liquidatorin anzumelden. (AA. 111)

Zürich, den 10. Januar 1959.

Erika Kölliker als Liquidatorin.

Metallforschungs-AG. in Liq., Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Januar 1959 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen oder sonstigen Ansprüche unverzüglich bei der Gesellschaft anzumelden.

Zürich, den 10. Januar 1959.

(AA. 121)

Metallforschungs-A.G. in Liq.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit bestimmten Ländern

Mit dem Uebertritt der meisten europäischen Länder zur Ausländerkonvertibilität, d. h. zur Konvertierbarkeit von Guthaben im Ausland domizilierter Personen und Firmen, ist – wie bereits offiziell bekanntgegeben wurde – die Europäische Zahlungsunion am 27. Dezember 1958 beendet und durch das Europäische Zahlungsabkommen ersetzt worden. An Stelle des Ausgleichs der am Monatsende verbleibenden Saldi zu 75 % in Gold oder Dollar und der restlichen 25 % durch automatische Kredite innerhalb der Europäischen Zahlungsunion erfolgt unter dem Europäischen Zahlungsabkommen der Zahlungsausgleich vollständig in Dollar. Die zwischenstaatlichen Forderungen und Verpflichtungen können jedoch laufend über die freien Devisenmärkte und auf dem Wege über die Arbitrage, einschliesslich derjenigen mit dem Dollar, beglichen werden. Damit sind die Voraussetzungen für die Weiterführung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit den betreffenden Ländern dahingefallen.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 13. Januar 1959 die erforderlichen Massnahmen getroffen. Diese bestehen darin, dass durch einen Bundesratsbeschluss, dessen Wortlaut nachstehend publiziert wird, der gebundene Zahlungsverkehr gegenüber den betreffenden Ländern und Währungsgebieten, (Argentinien, Belgien/Luxemburg, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Italien, Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Portugal, Schweden und Sterlinggebiet) aufgehoben wird. Die Schweizerische Verrechnungsstelle hat im Einvernehmen mit den zuständigen Behörden im Sinne von Sofortmassnahmen die ermächtigten Banken von der Befolgung der bisher geltenden Vorschriften im Zahlungsverkehr mit den genannten Ländern entbunden. Der erwähnte Bundesratsbeschluss tritt deshalb rückwirkend, für den Zahlungsverkehr mit Argentinien und Oesterreich auf den 5. Januar 1959, für den Zahlungsverkehr mit den übrigen Ländern auf den 30. Dezember 1958, in Kraft.

Mit Bezug auf die Zahlungen zwischen der Schweiz und Bulgarien, der Deutschen Demokratischen Republik, Finnland, Griechenland, Iran, Jugoslawien, Polen, Rumänien, Spanien, der Tschechoslowakei, der Türkei, Ungarn, Uruguay und der Vereinigten Arabischen Republik (Provinz Aegypten) ist keine Aenderung eingetreten. Es bleibt bei den bisherigen Vorschriften gemäss Bundesratsbeschluss über den gebundenen Zahlungsverkehr vom 17. Dezember 1956 und den gestützt darauf erlassenen Bestimmungen. Trotz Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit bestimmten Ländern gelten auch diesen gegenüber die Vorschriften über die Warenein- und -ausfuhr unverändert weiter.

9. 14. 1. 59.

Bundesratsbeschluss

über die Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit bestimmten Ländern

(Vom 13. Januar 1959)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 1, 2, 3 und 12 des Bundesbeschlusses vom 28. September 1956 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, beschliesst:

Art. 1. Der Bundesratsbeschluss vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland findet nicht mehr Anwendung auf den Zahlungsverkehr mit folgenden Ländern und Währungsgebieten:

Argentinien

Belgien/Luxemburg: Königreich Belgien und Grossherzogtum Luxemburg, Belgischer Kongo, Treuhandschaftsgebiete Ruanda-Urundi

Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

Dänemark: Königreich Dänemark mit Färöer-Inseln und Grönland

Frankreich: Die «Zone franc» besteht aus folgenden Gebieten und Ländern:
Französisches Mutterland (einschliesslich Korsika); Algerien und französische überseeische Departemente: Guadeloupe, Martinique, Guyana und Réunion.
Mitgliedstaaten der Gemeinschaft (Communauté):

Islamische Republik Mauritien; Republik Senegal; Republik der Elfenbeinküste; Republik Dahomey; Republik Haute-Volta; Republik Sudan; Republik Niger; Republik Tschad; Republik Centre-Afrique; Republik Kongo; Republik Gabun und Republik Madagaskar.

Uebersseeische Gebiete: Komoren, Saint-Pierre-et-Miquelon; Neukaledonien und zugehörige Gebiete; französische Besitzungen in Ozeanien; Kondominium der neuen Hebriden; Treuhandschaftsgebiete: Kamerun; Togo

Ausgenommen Französisch Somaliland (Djibouti).

Selbständige Staaten: Fürstentum Monaco; Königreich Marokko; Republik Guinea; Tunesische Republik; Republik Vietnam; Königreich Kambodscha; Königreich Laos. Saargebiet.

Italien

Republik Italien, San Marino, frühere italienische Kolonie Somaliland

Niederlande

Königreich der Niederlande mit den überseeischen Gebieten,

Republik Indonesien

Norwegen

Oesterreich

Portugal

Portugiesisches Mutterland und alle unter portugiesischer Hoheit stehenden Gebiete, also die Azoren, Madeira, die Kapverdischen Inseln, Portugiesisch-Guinea, São João Baptista de Adjuda, São Tome, Principe, Angola, Mozambique, Portugiesisch-Indien (Goa, Damão, Diu), Macao und Portugiesisch-Timor

Schweden

Sterlinggebiet

Vereinigtes Königreich von Grossbritannien und Nordirland sowie alle andern britischen Gebiete und Protektorate; die übrigen Mitglieder des Commonwealth (ausgenommen Kanada); alle Treuhandschaftsgebiete, für welche die Treuhandschaft durch die Regierung des Vereinigten Königreichs oder durch die Regierung eines andern Mitgliedes des Commonwealth ausgeübt wird; Burma, Irak, Island, Jordanien, Libyen, Republik Irland; Sudan.

Art. 2. Der «Anhang: Verzeichnis der Länder und Währungsgebiete gemäss Art. 1, Absatz 1» des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland erhält folgenden neuen Wortlaut:

Bulgarien

Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)

Finnland

Griechenland

Iran

Jugoslawien

Polen

Rumänien

Spanien

Spanisches Festland, Balearen, Kanarische Inseln, Gebiet von Ceuta und Melilla, die spanischen Provinzen, bestehend aus Westsahara, Rio de Oro und Ifni sowie Spanisch-Guinea mit Bata (Rio Muni) und den Inseln Fernando Poo und Annobon

Tschechoslowakei

Türkei

Ungarn

Uruguay

Vereinigte Arabische Republik (Provinz Aegypten)

Art. 3. Mit dem Inkrafttreten dieses Bundesratsbeschlusses sind aufgehoben:

Bundesratsbeschluss vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit Frankreich,

Bundesratsbeschluss vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit Italien.

Dagegen bleiben in Kraft:

Bundesratsbeschluss vom 26. Februar 1946 über den Zahlungsverkehr mit Deutschland, soweit dies Art. 32, Absatz 2, Ziff. 1 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland vorsieht,

Bundesratsbeschluss vom 27. August 1954 über den Zahlungsverkehr mit Oesterreich, soweit dies Art. 32, Absatz 2, Ziff. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland vorsieht.

Art. 4. Auf Verrechnungen, die vor dem Inkrafttreten dieses Bundesratsbeschlusses vorgenommen worden sind, bleiben die bisherigen Vorschriften anwendbar.

Art. 5. Widerhandlungen gegen die Vorschriften über den gebundenen Zahlungsverkehr mit den in Art. 1 erwähnten Ländern und Währungsgebieten, die vor dem Inkrafttreten dieses Bundesratsbeschlusses begangen worden sind, werden nach der zur Zeit ihrer Begehung geltenden Vorschriften strafrechtlich verfolgt und beurteilt.

Art. 6. Dieser Bundesratsbeschluss tritt für den Zahlungsverkehr mit Belgien/Luxemburg, der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West), Dänemark, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Portugal, Schweden und dem Sterlinggebiet rückwirkend auf den 30. Dezember 1958, für den Zahlungsverkehr mit Argentinien und Oesterreich rückwirkend auf den 5. Januar 1959 in Kraft.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes betreffend Aenderung der Verfügung über die Zulassung von Forderungen zum gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

(Vom 13. Januar 1959)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement verfügt:

Art. 1. Die Liste der in Artikel 1, Absatz 1 der Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 15. Mai 1950, abgeändert und ergänzt durch die Verfügungen vom 25. Juli 1951, 12. Februar 1952 und 28. Januar 1954, über die Zulassung von Forderungen zum gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland aufgezählten Länder erhält folgenden neuen Wortlaut:

Bulgarien	Spanien (einschliesslich Ueberseegebiete)
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)	Tschechoslowakei
Finnland	Türkei
Griechenland	Ungarn
Jugoslawien	Uruguay
Polen	Vereinigte arabische Republik (Provinz Aegypten)
Rumänien	

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 13. Januar 1959 in Kraft.

Verfügung

des Eidgenössischen Politischen Departementes über Stichtage im gebundenen Finanzzahlungsverkehr mit dem Ausland

(Vom 13. Januar 1959)

Das Eidgenössische Politische Departement, gestützt auf Artikel 18 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland, verfügt:

Art. 1. Die Verfügungen vom 20. Dezember 1956 und 7. Juli 1958 über Stichtage im gebundenen Finanzzahlungsverkehr mit dem Ausland finden auf den Finanzzahlungsverkehr mit folgenden Ländern und Währungsgebieten nicht mehr Anwendung:

1. Belgisches Währungsgebiet
2. Dänemark
3. Bundesrepublik Deutschland
4. Französisches Währungsgebiet
5. Italien
6. Niederländische Guldenzone
7. Indonesien
8. Norwegen
9. Portugal
10. Schweden
11. Sterlinggebiet
12. Argentinien
13. Oesterreich

Art. 2. Im gebundenen Finanzzahlungsverkehr mit nachstehenden Ländern gelten folgende Stichtage:

Vereinigte Arabische Republik (Provinz Aegypten)	15. Oktober 1948
Deutsche Demokratische Republik *)	
Finnland	1. Januar 1952
Griechenland	4. April 1952.
Polen	1. Juli 1949
Spanien	1. November 1950
Türkei *)	

Art. 3. Diese Verfügung ersetzt diejenigen vom 20. Dezember 1956 und 7. Juli 1958. Sie tritt für den Finanzzahlungsverkehr mit den in Art. 1, Ziffern 1-11, erwähnten Ländern und Währungsgebieten rückwirkend auf den 30. Dezember 1958, für den Finanzzahlungsverkehr mit den in Art. 1, Ziffern 12 und 13, erwähnten Ländern rückwirkend auf den 5. Januar 1959 und für den gebundenen Finanzzahlungsverkehr mit den in Art. 2 erwähnten Ländern auf den 13. Januar 1959 in Kraft.

*) Gemäss besonderen Weisungen des Eidgenössischen Politischen Departementes.

Suppression du service réglementé des paiements avec certains pays

Ainsi qu'un communiqué officiel l'a déjà annoncé, la plupart des pays européens ayant instauré la convertibilité des avoirs de personnes et de maisons domiciliées à l'étranger, l'Union européenne de paiements a pris fin le 27 décembre 1958 et a été remplacée par l'Accord monétaire européen. Alors que dans l'union les soldes mensuels étaient réglés en or ou en dollars à raison de 75 % et le 25 % restant par l'octroi automatique de crédits, sous le régime de l'Accord monétaire ce règlement s'effectuait entièrement en dollars. Les créances et obligations internationales peuvent toutefois être réglées en tout temps en devises libres ou par la voie de l'arbitrage, y compris l'arbitrage avec le dollar. Le service réglementé des paiements avec les pays en question a dès lors perdu sa raison d'être.

Dans sa séance du 13 janvier 1959, le Conseil fédéral a pris les mesures appelées par cette nouvelle situation. C'est ainsi qu'un arrêté du Conseil fédéral, qui est publié ci-après supprime le service réglementé des paiements avec les pays et zones monétaires suivants: République fédérale d'Allemagne, Argentine, Autriche, Belgique/Luxembourg, Danemark, France, Italie Norvège, Pays-Bas, Portugal, Suède et zone sterling. D'entente avec les autorités compétentes, l'Office suisse de compensation a immédiatement libéré les banques agréées de l'obligation d'observer les prescriptions sur le service réglementé des paiements avec les pays précités. Cet arrêté du Conseil fédéral a de ce

fait un effet rétroactif au 5 janvier 1959 en ce qui concerne le service des paiements avec l'Argentine et l'Autriche et au 30 décembre 1958 pour ledit service avec les autres pays à monnaie convertible.

En revanche, aucune modification n'a été apportée au service des paiements entre la Suisse et les pays suivants: République démocratique allemande, République arabe unie (province Egypte), Bulgarie, Espagne, Finlande, Grèce, Hongrie, Iran, Pologne, Roumanie, Tchécoslovaquie, Turquie, Uruguay et Yougoslavie. Demeurent donc en vigueur pour ces pays les dispositions prévues par l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger et les prescriptions qui se fondent sur lui. La suppression du service réglementé des paiements avec certains pays n'entraîne à leur égard aucune modification des prescriptions sur les importations et les exportations de marchandises.

9. 14. I. 59.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant

la suppression du service réglementé des paiements avec certains pays

(Du 13 janvier 1959)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 1^{er}, 2, 3 et 12 de l'arrêté fédéral du 28 septembre 1956 concernant les mesures de défense économique envers l'étranger, arrête:

Article premier. L'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger n'est plus applicable au service des paiements avec les pays et zones monétaires suivants:

République fédérale d'Allemagne et Berlin (Ouest)

Argentine

Autriche

Belgique/Luxembourg

Danemark

France

Royaume de Belgique et Grand-Duché de Luxembourg; Congo belge; territoires sous tutelle du Ruanda-Urundi

Royaume de Danemark; îles Farøer et Groenland

La «Zone franc» se compose des territoires et pays suivants:

La France métropolitaine (y compris la Corse); Algérie et départements français d'outre-mer: Guadeloupe, Martinique, Guyane, La Réunion.

Les Etats membres de la Communauté:

République islamique de Mauritanie, république du Sénégal, république de la Côte d'Ivoire, république du Dahomey, république de la Haute-Volta, République soudanaise, république du Niger, république du Tchad, république Centre-Afrique, république du Congo, république du Gabon, République malgache.

Les territoires d'outre-mer: les Comores, Saint-Pierre-et-Miquelon, Nouvelle Calédonie et dépendances; Etablissements français de l'Océanie; condominium des Nouvelles Hébrides; les territoires sous tutelle: Cameroun et Togo.

Fait exception la côte française des Somalis (Djibouti).

Les Etats souverains: la principauté de Monaco, le royaume du Maroc, la république de Guinée, la République tunisienne, république du Vietnam, royaume du Cambodge, royaume du Laos.

La Sarre.

Italie

République italienne; Saint-Marin; le territoire de l'ancienne colonie italienne de la Somalie

Norvège

Pays-Bas

Royaume des Pays-Bas et ses territoires d'outre-mer; république d'Indonésie

Portugal

Portugal et tous les territoires placés sous sa souveraineté, à savoir: les Açores, Madère, les îles du Cap-Vert, la Guinée portugaise, São João Baptista de Ajuda, São Thomé, l'île du Prince, l'Angola, le Mozambique, les Indes portugaises (Goa, Damao, Diu), Macao et la partie portugaise de Timor

Suède

Zone sterling

Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord, ainsi que tous les autres territoires et protectorats britanniques; les autres membres du Commonwealth (à l'exception du Canada); tous les territoires sous tutelle, pour lesquels la tutelle est exercée par le gouvernement du Royaume-Uni ou par le gouvernement d'un autre membre du Commonwealth, Birmanie, Irak, Islande, Jordanie, Libye, république d'Irlande; Soudan.

Art. 2. L'Annexe: Liste des pays et zones monétaires selon article 1^{er}, 1^{er} alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger a la nouvelle teneur suivante:

République démocratique allemande et Berlin (Est)

République arabe unie (province Egypte)

Bulgarie

Espagne

Les territoires de la métropole, les îles Baléares, les îles Canaries, le territoire de Ceuta et Melilla, les provinces espagnoles comprenant le Sahara occidental, Rio de Oro et Ifni, ainsi que la Guinée espagnole avec Bata (Rio Muni) et les îles Fernando Poo et Annobon

Grèce

Hongrie

Iran

Pologne

Roumanie

Tchécoslovaquie

Turquie

Uruguay

Yougoslavie

Art. 3. Sont abrogés dès l'entrée en vigueur du présent arrêté:

Arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 relatif au service réglementé des paiements entre la Suisse et la France;

Arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 relatif au service réglementé des paiements entre la Suisse et l'Italie.

Sont en revanche maintenus en vigueur:

Arrêté du Conseil fédéral du 26 février 1946 concernant le service des paiements avec l'Allemagne, en tant que prévu par l'article 32, 2^e alinéa, chiffre 1^{er}, de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger;

Arrêté du Conseil fédéral du 27 août 1954 relatif au service des paiements entre la Suisse et l'Autriche, en tant que prévu par l'article 32, 2^e alinéa, chiffre 2, de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger.

Art. 4. Les anciennes dispositions demeurent applicables aux compensations effectuées avant l'entrée en vigueur du présent arrêté.

Art. 5. Les infractions aux prescriptions sur le service réglementé des paiements avec les pays et zones monétaires mentionnés à l'article 1^{er}, commises avant l'entrée en vigueur du présent arrêté, sont poursuivies et jugées au point de vue pénal conformément aux dispositions en vigueur à la date de commission.

Art. 6. Le présent arrêté entre en vigueur avec effet rétroactif au 30 décembre 1958 pour le service des paiements avec la République fédérale d'Allemagne et Berlin (Ouest), la Belgique/Luxembourg, le Danemark, la France, l'Italie, la Norvège, les Pays-Bas, le Portugal et la zone sterling et au 5 janvier 1959 pour le service des paiements avec l'Argentine et l'Autriche.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique modifiant celle qui concerne l'admission de créances au service réglementé des paiements avec l'étranger

(Du 13 janvier 1959)

Le Département fédéral de l'économie publique arrête:

Article premier. La liste des pays énumérés à l'article 1^{er}, 1^{er} alinéa, de l'ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 15 mai 1950 concernant l'admission de créances au service réglementé des paiements avec l'étranger, modifiée et complétée par les ordonnances du 25 juillet 1951, du 12 février 1952 et du 28 janvier 1954, a la nouvelle teneur suivante:

République démocratique allemande et Berlin (est)

République arabe unie (province Egypte)

Bulgarie

Espagne (y compris les territoires d'outre-mer)

Finlande

Grèce

Hongrie

Pologne

Roumanie

Tchécoslovaquie

Turquie

Uruguay

Yougoslavie

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 13 janvier 1959.

Ordonnance

du Département politique fédéral sur les dates critères dans le service réglementé des paiements financiers avec l'étranger

(Du 13 janvier 1959)

Le Département politique fédéral, vu l'article 18 de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger, arrête:

Article premier: Les ordonnances du 20 décembre 1956 et du 7 juillet 1958 sur les dates critères dans le service réglementé des paiements financiers avec l'étranger ne s'appliquent plus au service des paiements financiers avec les pays et zones monétaires suivants:

- 1^o République fédérale d'Allemagne
- 2^o Zone franc belge
- 3^o Danemark
- 4^o Zone franc français
- 5^o Indonésie
- 6^o Italie
- 7^o Zone florin néerlandais
- 8^o Norvège
- 9^o Portugal
- 10^o Zone sterling
- 11^o Suède
- 12^o Argentine
- 13^o Autriche

Art. 2. Dans le service réglementé des paiements financiers avec les pays mentionnés ci-dessous, les dates critères sont les suivantes:

République arabe unie (province égyptienne) 15 octobre 1948

République démocratique allemande *)

Espagne 1^{er} novembre 1950

Finlande 1^{er} janvier 1952

Grèce 4 avril 1952

Pologne 1^{er} juillet 1949

Turquie *)

Art. 3. La présente ordonnance remplace celles du 20 décembre 1956 et du 7 juillet 1958. Elle entre en vigueur

- avec effet rétroactif au 30 décembre 1958, en ce qui concerne le service des paiements financiers avec les pays et zones monétaires mentionnés sous chiffres 1 à 11 de l'article 1^{er};

- avec effet rétroactif au 5 janvier 1959, en ce qui concerne le service des paiements financiers avec les pays mentionnés sous chiffres 12 et 13 de l'article 1^{er};

- le 13 janvier 1959, en ce qui concerne le service réglementé des paiements financiers avec les pays mentionnés à l'article 2.

*) Selon les instructions spéciales du Département politique fédéral.

Rücktritt des Delegierten für Zollverhandlungen

Der Bundesrat hat dem Rücktrittsgesuch von Herrn lic. jur. Fritz Halm, Delegierten für Zollverhandlungen, der in die Privatwirtschaft übertritt, auf den 31. Dezember 1958 stattgegeben und ihm den Dank für die geleisteten Dienste ausgesprochen. 9. 14. 1. 59.

Démission du délégué aux accords tarifaires

Le Conseil fédéral a accepté, avec ses remerciements pour les services rendus, la démission, au 31 décembre 1958, de M. F. Halm, délégué aux accords tarifaires, qui a repris un poste dans l'économie privée. 9. 14. 1. 59.

Dimissioni del delegato agli accordi tariffari

Il Consiglio federale ha accettato, ringraziandolo dei suoi servizi, la dimissioni del signor Fritz Halm, delegato agli accordi tariffari, per il 31 dicembre 1958, avendo egli assunto un posto nell'economia privata. 9. 14. 1. 59.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

SOCIÉTÉ DE GESTION FINANCIÈRE ET DE PLACEMENTS S.A.

en liquidation, GENÈVE

Versement d'une attribution spéciale

Les porteurs des actions nouvelles et anciennes de la Société de Gestion Financière et de Placements S.A., en liquidation, sont informés que le conseil de liquidation a décidé une répartition de:

Fr. 300.— sous déduction des impôts fédéraux de 30% (27% impôt anticipé et 3% droit de timbre sur les coupons), soit Fr. 210.— net par action nouvelle.

Fr. 60.— sous déduction des impôts fédéraux de 30% (27% impôt anticipé et 3% droit de timbre sur les coupons), soit Fr. 42.— net par action ancienne.

Cette répartition est payable dès le 19 janvier 1959 au siège de la société, 9, rue d'Italie, à Genève, de 8 heures à 11 heures 45, contre présentation du coupon N° 12.

LUFTSEILBAHN BRUSINO ARSIZIO-SERPIANO AG.

Einladung zur Aktienzeichnung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. November 1958, wird das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 600 000 erhöht.

Prospekt und Zeichnungsscheine sind beim Präsidenten der A. G., Herrn Arch. A. Stadler, Bahnhofstrasse 42, Zug, zu beziehen.

FUNIVIA AG.

Neutrales und unabhängiges

VERSICHERUNGSTECHNISCHES BERATUNGS-INSTITUT

mit Erfahrung in der

Personalfürsorge

im In- und Ausland

- Bilanzierung und technische Verwaltung
- Reorganisation nach modernen Prinzipien
- Neuerrichtung von
- Alters- und Hinterbliebenen Fürsorgeinstitutionen

Büro

CHARLES A. A'HEARN

Röslistrasse 45, Zürich 6 / Tel. (051) 28 00 76

République et Canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 3 1/2% Etat de Genève 1943

Lol du 6 février 1943

Les porteurs d'obligations 3 1/2% Etat de Genève 1943 sont informés que 1090 obligations sont sorties au 11^e tirage du 24 novembre 1958, conformément au contrat d'emprunt.

180 obligations de Fr. 500

36521 à 36532	38195 à 38200	40141 à 40155	41871 à 41880
36534 à 36540	38761 à 38766	40158 à 40160	42361 à 42380
36901 à 36917	38774 à 38780	40881 à 40882	43581 à 43600
36919 à 36920	39901 à 39918	40884 à 40900	
38181 à 38192	39920	41861 à 41869	

910 obligations de Fr. 1000

81 à 100	5528 à 5540	14048 à 14060	24414 à 24420
421 à 440	6101 à 6109	14841 à 14859	24701 à 24702
584 à 600	6111 à 6120	16841 à 16851	24706 à 24708
621 à 634	6341 à 6346	16853 à 16860	24714 à 24720
636 à 637	6350 à 6360	17801 à 17809	25961 à 25971
639 à 640	7761 à 7773	17811 à 17820	25974 à 25980
661 à 680	7775 à 7780	18621 à 18624	26541 à 26553
721 à 731	8181 à 8182	18628 à 18632	26556 à 26560
735 à 740	8184 à 8200	18634 à 18640	27341 à 27357
861 à 869	8921 à 8931	19161 à 19176	27359 à 27360
872 à 880	8937 à 8940	19178 à 19180	27961 à 27978
941 à 960	9641 à 9653	20321 à 20324	28881 à 28898
1241 à 1260	9656 à 9660	20326 à 20340	28900
1502 à 1520	10661 à 10667	20961 à 20962	29701 à 29704
1801 à 1820	10672 à 10680	20964 à 20980	29707 à 29720
2141 à 2159	11261 à 11278	21201 à 21220	30741 à 30755
3801 à 3810	11280	22301 à 22315	31801 à 31818
3812 à 3820	12781 à 12793	22317 à 22320	32261 à 32269
4541 à 4542	12795 à 12800	22881 à 22896	34841 à 34849
4544 à 4560	13501 à 13503	22900	34855 à 34860
4683 à 4700	13505 à 13520	23621 à 23633	36201 à 36208
5521 à 5526	14041 à 14045	23636 à 23640	36216 à 36220
			36363 à 36368

Ces obligations sont remboursables au pair, soit en Fr. 500 et Fr. 1000, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 1^{er} mars 1959, à la Caisse de l'Etat de Genève, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet.

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encasement.

Obligations de Fr. 1000

3004 (1957)	5310 (1957)	5312 (1957)	24510 (1957)
5309 (1957)	5311 (1957)	6277 (1956)	

Genève, le 24 novembre 1958.

Le Conseiller d'Etat
chargé du Département des finances et contributions:
Ed. Chamay.

République et Canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 3% Etat de Genève 1952

Lol du 15 mars 1952

Les porteurs d'obligations 3% Etat de Genève 1952 sont informés que 1000 obligations ont été rachetées sur le marché par l'Etat de Genève, conformément au contrat d'emprunt (2^e tirage).

En conséquence, le tirage au sort prévu pour l'annuité échéant le 15 avril 1959 n'a pas eu lieu.

Genève, le 5 janvier 1959.

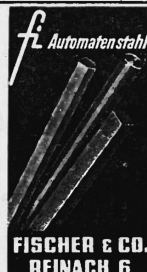
Le Conseiller d'Etat
chargé du Département des finances et contributions:
Ed. Chamay.

In aufstrebendem Industrie-Ort des untern Fricktals an der
Durchgangsstrasse Basel-Zürich

neuere Hausliegenschaft zu verkaufen

mit Büroräumlichkeiten im Parterre; geräumige 5-Zimmer-
Wohnung im 1. Stock, separate Garage, grosser Garten.
Günstige Lage gute Ausbaumöglichkeiten für Praxisräume.

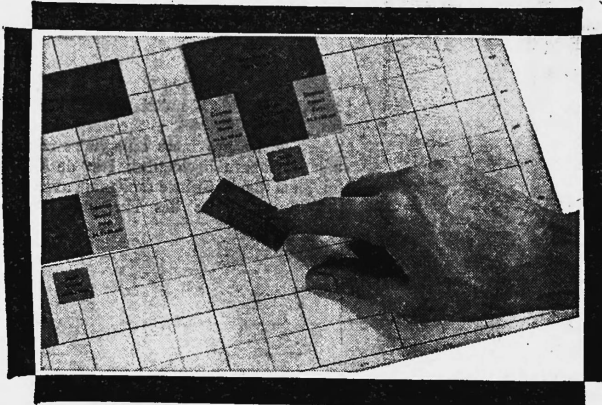
Anfragen unter Chiffre I 2185 Q an Publicitas AG, Basel.



FISCHER & CO.
REINACH 6

Büro
heute
und
morgen

2 Büroplanung



Beweglich, wandelbar und unbeschränkt ausbaufähig muss die neuzeitliche Büromöblierung sein: ein Baukasten genormter, formschöner Elemente, aus denen sich im Augenblick beliebige Arbeitsplätze und ganze Gruppen bilden lassen. Weil es diese Forderungen vorbildlich erfüllt, hat unser DOMINO Büromöbel-System einen überwältigenden Erfolg zu verzeichnen. — Wünschen Sie den Photoprospekt und maßstäbliche DOMINO-Elemente für Ihre Büroplanung?



Rüegg-Naegeli

+ Cie AG

Bahnhofstrasse 22 Zürich Tel. 051/23 37 07

1959. unser 90. Jahr

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich

Einladung zur Obligationärversammlung der Inhaber

der 5%-Obligationen auf Dienstag, den 3. Februar 1959, vormittags 11 Uhr, an den Sitz der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 28a, Zürich 1

Im Sinne der Bestimmungen des 2. Abschnittes des 34. Titels des OR (in der Fassung vom 1. April 1949) und der Verordnung des Bundesrates über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 9. Dezember 1949 werden die Inhaber der Obligationen zur Obligationärversammlung eingeladen mit folgender

Traktandenliste:

1. Wahl des Versammlungsleiters und der Stimmzähler.
2. Feststellung der Stimmberechtigungen.
3. Bericht der Gesellschaft über deren Lage mit Vorlage eines Statutes.
4. Beschlussfassung über den von der Gesellschaft vorgeschlagenen Stundungsvergleich für die Dauer von fünf Jahren mit Ueberlassung aller Eingänge an die Gläubiger bis zu deren vollen Befriedigung.
5. Wahl eines Anleihevertreters oder deren mehrerer und Erteilung der nötigen Weisungen an solche.

Titelinhaber, die persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, Zutrittskarten gegen Ausweis bis spätestens am 27. Januar bei einer der nachstehenden Stellen zu beziehen:

AFFIDA Verwaltungsbank, Bahnhofstrasse 28 a, Zürich
Herren Lombard, Odier & Cie., Genf
Herren Hentseh & Cie., Genf

Die genannten Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Obligationären, die nicht persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, zu übernehmen und für sie das Stimmrecht im Sinne der Annahme der Anträge des Verwaltungsrates auszuüben.

Aktiengesellschaft für elektrische
und industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich,
i. A.: Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt.

EINMALIGE GELEGENHEIT

An der Riviera am Vierwaldstättersee
zu verkaufen

Ferienheim - Kurhaus Hotel - Baugelände

7—24 000 m², evtl. mehr, Südhang an Hauptsasse, über dem See, mit altem Baumbestand, schönste Aussichtslage, Wirtschaftspatent vorhanden.

Evtl. dazu

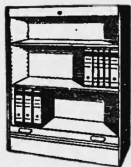
Motel - Strandbad - Gelände

eigener Seegrund, grosser Parkplatz, rund 27 000 m². Kapitalkräftige Interessenten wenden sich bitte an den Besitzer:

Gottfried Reinhard, Obergrundstrasse 3, Luzern
Tel. 041/238 09 oder 041/234 15

BÜRO-MÖBEL

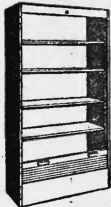
ab Lager lieferbar!



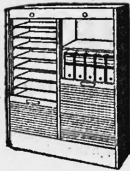
Nr. 201 Fr. 260.—



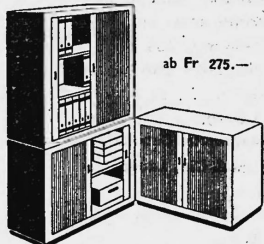
Nr. 220 Fr. 260.—



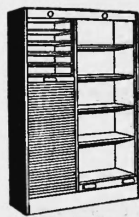
Nr. 301 Fr. 340.—



Nr. 210 Fr. 370.—



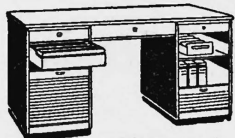
ab Fr. 275.—



Nr. 321 Fr. 490.—

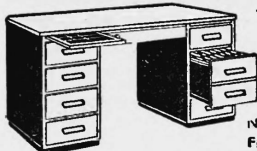


Nr. 340 Fr. 475.—



Nr. 140

Fr. 280.—



Nr. 100

Fr. 425.—



Nr. 8a Fr. 245.—



Nr. 2 Fr. 118.—



Nr. 60z Fr. 142.—

Verlangen Sie unsern
neuen Büromöbel-Katalog

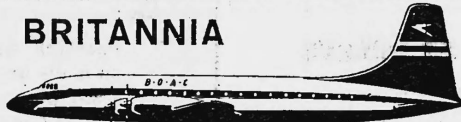
Rutishauser
& Co.

Neugasse 40, Tel. (071) 22 53 06, St. Gallen
Das führende Fachgeschäft für Büromöbel

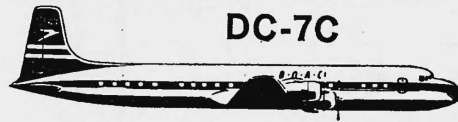
Nur BOAC fliegt täglich über den Atlantik mit



BRITANNIA



DC-7C



Fliegen Sie mit dem COMET 4 nach New York und Montreal oder dann nach New York, Montreal, Boston, Detroit, Chicago und San Francisco mit der wunderbaren Düsenprop-Maschine BRITANNIA oder mit DC-7C. Nur BOAC offeriert Ihnen täglich diese einzigartigen Flugzeuge über den Atlantik. Und nur BOAC fliegt so viele BRITANNIA-Kurse nach Bermuda, den Karibischen Inseln und weiter nach Caracas.

Nur schon wegen diesen Flugzeugen lohnt es sich, mit BOAC zu fliegen. Doch Sie geniessen noch viel mehr: einen herrlichen Komfort, köstliche Mahlzeiten und Weine

und den weltberühmten, individuellen Bordservice. Wählen Sie zwischen der De Luxe «Monarch», der Ersten Klasse, der Touristen- oder der Economy-Klasse. In jeder wird Ihre Reise zum höchsten Vergnügen. Fliegen Sie die BOAC-Transatlantik-Kurse ab London, mit vielen BOAC-, BEA- und andern Anschlusslinien ab Zürich zu Durchtarifen.

Detaillierte Auskünfte erhalten Sie in jedem Reisebüro oder direkt bei den Buchungsstellen der BRITISH EUROPEAN AIRWAYS, unsern Generalvertretern.

AUF DER GANZEN WELT MIT **BOAC** GUT AUFGEHOSEN!

BRITISH OVERSEAS AIRWAYS CORPORATION

CONFIDO Treuhand- & Revisions-AG.

Börsenstrasse 18, ZÜRICH, Tel. 27 03 14

Bilanz- und Steuerberatung, Revisionen

Berufliches Können und das Qualitätsbewusstsein von nahezu 3000 einheimischen Arbeitskräften bürgen für Präzision und Leistungsfähigkeit der HERMES-Schreibmaschinen. Strapazierfähigkeit und Preisvorteile sind weitere Gründe für die starke Verbreitung und Beliebtheit der Marke HERMES.

Portable-Modelle ab Fr. 255.—
Büro-Modelle ab Fr. 750.—



SCHWEIZER QUALITÄTSARBEIT



HERMES

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
Waisenhausstrasse 2, Zürich 1
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz
Vertreter für alle Kantone

impaillard & Co.

Inserate

Im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Preisgünstig zu verkaufen
mehrere neuwertige

PANELS

für verschiedene
IBM-Lockkartenmaschinen
Anfragen sind erbeten unter Chiffre
X 5307 Z an Publicitas, Zürich 1.

INKASSO

zu vorteilhaften Bedingungen in der
ganzen Schweiz. Individuelle und
expeditiv Bearbeitung.

ADMINISTR. Inkasso AG
Schanzeneggstr. 1, Tel. (051) 23 64 47
Zürich 2

Stellenrubrik — Places vacantes

Erfahrener, zuverlässiger

Kaufmann

Dr. jur., Deutsch und Französisch in
Wort u. Schrift, gute Kenntnisse des
Englischen u. Italienischen, mit eigenem
Geschäft und Bureau in Basel,
könnte noch zusätzliche Arbeiten, wie

Verbandssekretariat,
Verwaltungsarbeiten u. ähnliche Aufgaben
übernehmen.

Anfragen unter Chiffre A 50217 Q an
Publicitas Basel.

Natural
A.G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfiehlt

Swedish East Asia Company Ltd.
East Asiatic Company Ltd.
Wilhelmsen Lines

das skandinavische Dreigestirn für Ihre Verladungen nach
d. Persischen Golf - Indien - d. Fernen Osten

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 30. Dezember 1958 über

Rehmann-Scheidegger Emil

geb. 1897, Dr. med. Kantonsarzt, von Aarau und Kulmerau (LU), in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 28. November 1958, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10. Februar 1959 der Stadtkanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 30. Dezember 1958.

Bezirksgericht.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 30. Dezember 1958 über

Kopp Fritz

geb. 1891, Fabrikant, von Niederörs, in Erlinsbach (Aargau) wohnhaft gewesen, gestorben am 28. November 1958, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10. Februar 1959 bei der Gemeindeganzlei Erlinsbach (Aargau) anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 30. Dezember 1958.

Bezirksgericht.

AG FÜR VERWALTUNG VON INVESTMENT TRUSTS (INTRAG)
ZÜRICH UND LAUSANNE

**AMERICA-CANADA TRUST FUND**

Per 15. Januar 1959 erfolgt gegen Coupon Nr. 34 eine Jahresausschüttung von

USA \$ 2.— pro Anteilschein,

In Dollars oder in Schweizerfranken, zum Tageskurs umgerechnet, netto eldg. Couponsteuer,

a) an In der Schweiz domizillierte Anteilscheininhaber unter Abzug von Fr. 1.896 eldg. Verrechnungsteuer;

b) an Im Ausland domizillierte Inhaber unter gewissen Voraussetzungen ohne Verrechnungssteuerabzug, jedoch gekürzt um \$ -27 zusätzlichen Steuerrückbehalt USA.

Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches für die eldg. Verrechnungssteuer ist als Bruttobetrag Fr. 7.02 vorzumerken.

Der Rechenschaftsbericht 1958 kann bei den Zahistellen

Schweizerische Bankgesellschaft — sämtliche Geschäftsstellen

Lombard, Odier & Cie, Genf Chollet, Roguin & Cie, Lausanne
La Roche & Co., Basel

bezogen werden, die auch gerne weitere Auskünfte erteilen.

Das Fondsvermögen des AMCA betrug am 31. Dezember 1958 \$ 148 Millionen. Auf Grund der Ausschüttung von \$ 2.— geben die AMCA-Anteilscheine eine Rendite von ca. 3,3% netto Couponsteuer. Anteilscheine werden laufend abgegeben und sind bei den obgenannten Zahistellen und allen anderen Banken zum jeweiligen Tageskurs erhältlich.

Diese Banken nehmen auch Zeichnungen für Anteilscheine der folgenden Fonds entgegen:

SCHWEIZERISCHER IMMOBILIEN-ANLAGEFONDS «SIMA»
ANLAGEFONDS FÜR SCHWEIZER AKTIEN «FONSA»
ANLAGEFONDS FÜR KANADISCHE AKTIEN «CANAC»
ANLAGEFONDS FÜR ITALIENISCHE AKTIEN «ITAC»
SOUTH AFRICA TRUST FUND «SAFIT»

Eidgenössische Anleihe - Emprunt fédéral - Prestito federale

3 1/2 % — 1943 von Fr. 232 000 000

Kapitalrückzahlung auf 15. April 1959

An der heute vorgenommenen Auslosung wurden gemäss Amortisationsplan von der obgenannten Anleihe nachfolgende Nummern gezogen. Die entsprechenden Obligationen soweit sie nicht in Schuldbuchforderungen der Eidgenossenschaft umgewandelt worden sind, gelangen auf 15. April 1959 zur Rückzahlung und werden von diesem Zeitpunkt hinweg nicht mehr verzinst.

21-40	1441-1460
61-80	1589
141-160	2121-2140
10001-10050	22201-22250
11651-11700	22651-22700
12101-12150	23001-23050
12501-12550	26151-26200
13201-13250	30401-30450
14501-14550	31051-31100
15451-15500	33351-33400
15551-15600	34551-34600
17951-18000	36736

85451-85500	91051-91100
87901-87950	93651-93700
90551-90600	94401-94450

Die vorerwähnten Obligationen im Gesamtbetrag von Fr. 5 744 000 können bei den Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank und bei den dem Kartell schweizerischer Banken oder dem Verband schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Instituten kostenlos eingelöst werden.

Von den früheren Ziehungen sind folgende Titel noch ausstehend:

à Fr. 500		
772-773 (57)	1767-1768 (58)	3747 (58)

Ausgelost zur Rückzahlung auf:
(58) = 15. April - 15 avril - 15 aprile 1958

Bern, den 12. Januar 1959.

Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen

Remboursement de capital au 15 avril 1959

Conformément au plan d'amortissement, les numéros suivants de l'emprunt précité sont sortis au tirage de ce jour. Les obligations qui portent ces numéros seront remboursées dès le 15 avril 1959 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date, si elles n'ont pas été échangées contre des créances inscrites dans le livre de la dette de la Confédération.

à Fr. 500

2381-2400	4750	5561-5570	6761-6780
2541-2560	4757	5621-5640	8201-8220
4341-4360	4760	6381-6400	
36739	46401-46450	61701-61750	68951-69000
37451-37500	46601-46650	62751-62800	69801-69850
38851-38900	47051-47100	62805	74351-74400
39601-39650	57001-57050	62806	75751-75800
40651-40700	58051-58100	62829	77501-77550
40951-41000	59251-59300	62831	80001-80050
41151-41200	59751-59800	62847	82551-82600
42601-42650	60751-60800	66351-66400	82951-83000
42651-42700	60851-60900	66401-66450	

à Fr. 5000

95101-95150	99151-99200	102251-102300	104951-105000
95401-95450	100771	104101-104150	105101-105110
96951-97000	100775		

Les obligations susmentionnées, d'un total de 5 744 000 fr., pourront être encassées sans frais aux guichets de la Banque nationale suisse et à ceux des établissements qui font partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantoniales Suisses.

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

à Fr. 1000		
15762 (58)	39925-39926 (57)	63800 (58)
15793-15795 (58)	42508 (58)	69965-69966 (58)
28001-28009 (58)	42950 (58)	72421-72430 (58)
30479-30480 (58)	58147 (58)	77414 (58)
30490-30491 (58)	58618-58619 (58)	77418 (58)
33038 (58)	63778-63779 (58)	77590-77593 (58)
		77641 (58)

Sorti au tirage pour le remboursement au:
(57) = 15. April - 15 avril - 15 aprile 1957

Berne, le 12 janvier 1959.

Services fédéraux de caisse et de comptabilité

Rimborso di capitale al 15 aprile 1959

All'estrazione che ha avuto luogo oggi, sono stati estratti, in conformità del piano d'ammortamento, i seguenti numeri del prestito precitato. Le relative obbligazioni saranno rimborsate a contare dal 15 aprile 1959, alla cui data cesseranno di fruttare interesse, se non sono state trasformate in crediti iscritti al libro del debito della Confederazione.

Le obbligazioni sopra indicate, ammontanti complessivamente a 5 744 000 franchi, potranno essere incassate senza spese agli sportelli della Banca nazionale svizzera e degli istituti facenti parte del Cartello di Banche Svizzere o dell'Unione delle Banche Cantionali Svizzere.

I sottoindicati titoli del detto prestito, estratti a sorte in precedenti estrazioni, non furono ancora presentati per il rimborso:

à Fr. 5000		
90113-90114 (58)	90149 (58)	95048 (57)

Estratto per il rimborso al:
(56) = 15. April - 15 avril - 15 aprile 1956

Berna, il 12 gennaio 1959.

Servizi federali di cassa e contabilità